

Mit karnevalistischen Ehren hat die Kempener Prinzgarde beim Regiments- und Uniformappell den Unternehmer und Geschäftsführer der „ALDERS electronic GmbH“ Martin Alders, zum 25. Ehrenleutnant der Garde ernannt. Eingebettet war die feierliche Ernennung in ein buntes Programm inkl. unterhaltsamer Laudatio durch das „Star-Ensemble der Ehrenleutnants“.

Niederrhein im Blick

Zeitung für Kempen, St. Hubert, Tönisberg, St. Tönis, Vorst, KR-Forstwald, KR-Hüls, Grefrath, Oedt, Vinkrath, Wachtendonk, Wankum

24.01.2025 | Nr. 01

AUTO-LACKIEREREI • KAROSSERIEFACHBETRIEB

Burchert GmbH

Abschlepp- und Bergungsnotdienst • Tag und Nacht • 021 52/89416-16
 • Beseitigung von Unfall-, Glas- und Einbruchschäden • Reifenservice
 • Reparaturen aller Art und für jedes Fabrikat • Achsvermessung
 • HU+AU durch unseren Dekra-Partner im Haus • Inspektion und Wartung

seit 1963

Heinrich-Horten-Straße 6a • 47906 Kempen
 Telefon 0 21 52/8 94 16-0 • Telefax 0 21 52/8 94 16-66
 www.burchert-gmbh.de • info@burchert-gmbh.de

Neues Buch des Kempener Autors Axel Küppers

11 Spaziergänge durch die Altstadt



LINDBERG

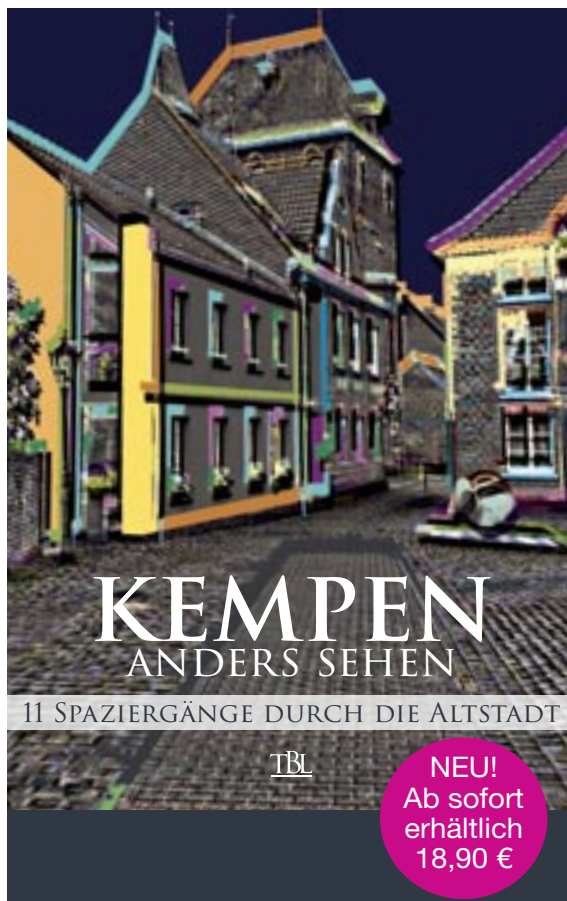
OPTIKNENTWIG

Engerstraße 8+9 . Kempen . 0 21 52-29 76 . www.optiknentwig.de

Kempen. „Kempen anders sehen – 11 Spaziergänge durch die Altstadt“, so lautet der Titel eines neuen Buchs, das der bekannte Kempener Journalist und Autor Axel Küppers gemeinsam mit Dirk Lewejohann von der Thomas Buchhandlung jetzt ganz aktuell der Presse vorgestellt hat.

Der Titel ist denn auch Programm gewesen für den Autor, der sich im ersten Halbjahr 2024 auf den Weg machte, Kempener Persönlichkeiten bei besagten 11 „Spaziergängen“ durch die schöne Altstadt Kempens zu begleiten. Persönlichkeiten, die alle eine besondere Beziehung zu ihrer Stadt haben und auf eine bestimmte Weise auch Experten auf einem Gebiet sind, das für Kempen eine Rolle spielt und letztendlich den unverwechselbaren Charme der Altstadt ausmacht. Die Palette ist groß: Es geht um Brauchtum, um Architektur, um Natur, Kunst und Religion, aber auch um Aufenthaltsqualität, um Denkmäler und deren Entwicklung und um Themen wie behinderten- und kindgerechte Anlagen, auch für Neubürger oder Besucher der Stadt.

Begleitet wurden die Spaziergänge von Ur-Kempenern wie dem Ehrenbürger Karl-Heinz Hermans, der Historikerin Dr. Ina-Germes-Dohmen, dem Land-



KEMPEN
ANDERS SEHEN

11 SPAZIERGÄNGE DURCH DIE ALTSTADT

TBL

NEU!
Ab sofort erhältlich
18,90 €

schaftsarchitekten Burkhard Damm, der über die Stadtgrenzen hinaus bekannten Musikerin Ute Gremmel-Geuchen, dem Restaurator Antonius Kiwall, der die Stadtmauer von allen Seiten kennt, von der Künstlerin Edith Stefelmans, von Gerhard Kuhl, vom früheren AOK-Pressesprecher Bernd Faber und den Kindern Oskar und Samu. Sie alle richten auf ihre ganz eigene und ganz persönliche Art ihren Blick auf Kempen, öffnen den Blick für eine neue Perspektive auf die Altstadt und

geben dem Buch auch den passenden Titel: Kempen anders sehen. Ein wirklich informatives und inspirierendes Werk, das die Altstadt mit ganz anderen Augen sehen und in einem ganz anderen Licht erstrahlen lässt und auch dem echten Kempener noch so manche nicht gesehene und unbekanntere Perspektive auf die „Perle am Niederrhein“ eröffnet. Das Buch gestaltet und layoutet hat die über die Stadtgrenzen hinaus bekannte Grafik-Designerin Heike Seidemann von Sei-

Der Weg zu einer besseren Welt beginnt vor der Haustür.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei

Volksbank Krefeld eG

„Gesundes Klima ist günstiger als Sie denken!“

Benrader KLIMA Technik GmbH

- Klimaanlage für
 - Büro-, Geschäfts- und EDV-Räume
 - Ihren Privatbereich
- Kälteanlagen
- Kühllhäuser

Wir beraten Sie gerne kostenlos vor Ort

Steinheide 56
47918 Tönisvorst
Tel. 0 21 51-79 32 00
Fax 0 21 51-79 32 01

www.ktb-klima.de

junited AUTOGLAS

MÖNCHENGLADBACH • KEMPEN • STRAELEN • VIERSEN

Ihr Partner für Steinschlagreparaturen, Scheibenaustausch & -kalibrierung

Heinrich-Horten-Str. 4a • 47906 Kempen
T 02152 516060 • www.sicura-autoglas.de

Glasklar mein Service.

SCHREURS IMMOBILIEN

WIR VERKAUFEN UND VERMIETEN WOHNKULTUR

Lassen Sie lieber die Profis ran!

Wenn Sie verkaufen oder vermieten wollen:
 ☎ 02152 9575760 • Peterstraße 34 • Kempen
 schreurs-immobilien.de/kempen

Schatzinsel
Schmuck & Goldankauf

Das kaufen wir Ihnen ab!

+ Schmuck + Münzen
+ Zahngold + Barren

Hochstr.16 St.Tönis 02151 / 76 74 999
Dienstag bis Freitag: 10.00 – 13.00 Uhr

Sie haben noch nicht das passende Auto gefunden?

Wir beraten Sie gerne und suchen für Sie.

Einfach unter der angegebenen Telefon-Nummer oder E-Mail-Adresse einen Beratungstermin vereinbaren, oder Sie schauen einfach gleich bei uns vorbei.

Eins unserer vielen Angebote finden Sie auch auf unserer Homepage.

Autohaus Ullrich

ISSUM-SEVELEN

Autohaus Peter Ullrich e. K.
Dorfstraße 39 - 47661 Issum/Sevelen
Tel. 0 28 35 - 51 24
info@autohaus-ullrich.com
www.autohaus-ullrich.com

demann Design. Erhältlich ist das 200 Seiten umfassende Werk im Format 17 x 24 cm ab sofort in der Thomas Buchhandlung und bei Schreibwaren Beckers zum Preis von 18,90 Euro.

Kirche im **BLICK**

Von Wolfgang Acht,
Pfr. i. R.

Gibt es schon ein Jahresprogramm?

Große Worte oder gute Ideen zum neuen Jahr, das erst einige Tage hinter sich hat, will ich nutzen, um einen klugen Mann zu zitieren, Erich Kästner (1899–1974), der einmal zum Jahresbeginn schrieb:

„Man soll das Jahr nicht mit Programmen beladen wie ein krankes Pferd. Wenn man es allzu sehr beschwert, bricht es zu guter Letzt zusammen. Je üppiger die Pläne blühen, umso verwickelter wird die Tat. Man nimmt sich vor, sich zu bemühen, und schließlich hat man den Salat!“

Es nützt nicht viel, sich rot zu schämen. Es nützt nichts, und es schadet bloß, sich tausend Dinge vorzunehmen. Lasst das Programm! Und bessert euch drauflos!“

Dieses Wort beantwortet aus meiner Sicht sehr realistisch, worum es gehen könnte, wenn man Pläne für das Kommende schmiedet. Kästner ruft zu einer vernünftigen Einstellung und zu relativ normalen Schritten auf. Am Ende dann der kleine, aber bedeutende Tipp, uns „drauflos zu bessern“.

Sollte das alles sein für das neue Jahr? Er hat, wie ich empfinde einen guten Blick für das, was uns Menschen ausmacht. Wir wollen oft sehr viel und möglichst bald und setzen auf baldige und unbedingte Erfolge. Doch oft wird schnell klar, dass da manches geplant wurde, was realistisch gar nicht erfüllbar ist.

Das gilt gerade jetzt, wo in Bälde die Wahl zum neuen Bundestag ansteht. Es wäre

sinnvoll gerade jetzt darauf achten, mit welchen Plänen und Parolen uns die Parteien großen Vorhaben versprechen und in welcher Weise sie darin gegenüber den anderen Parteien sich darin übertrumpfen wollen, eben das Beste für uns in Aussicht zu stellen.

Der Kampf um die Mehrheitsfähigkeit der eigenen politischen Ideen steht wieder unmittelbar bevor, weil ja nur wenig Zeit bis zum Wahltermin im Februar zur Verfügung steht. Wem wird dieser Kampf am Ende mehr schaden als nützen? Wird nicht schon bald klar werden, wie manche Versprechungen im politischen Alltag und Tagesgeschäft still abhandeln kommen?

Es wäre zu wünschen, dass wir selbst für den Lebensbereich, den wir gestalten können, realistischere Pläne schmieden, die wir selbst besser bewältigen können. Umso mehr könnten wir dann am Ende des Jahres sagen, dass wir doch manches zu unserer Zufriedenheit bewältigt haben. Es braucht eben nicht mehr, als den kleinen Schubser, um sich „drauflos zu bessern“. Wir sollten die realistischen Möglichkeiten dazu nutzen, dem Leben nicht noch mehr Tage hinzuzufügen, sondern den Tagen des neuen Jahres mehr Sinn zu geben.

Ein in diesem Sinn gutes, zufriedenstellendes, eben „besseres“ Jahr wünscht Ihnen, auch im Namen der Mitarbeitenden des pastoralen Raums von Kempen-Tönisvorst,



Wahlkampf des stellvertretenden CDU-Fraktionsvorsitzenden

Jens Spahn besuchte Kempen

Kempen. Jens Spahn, früherer Gesundheitsminister unter Kanzlerin Angela Merkel und heute stellvertretender Vorsitzender der CDU/CSU-Fraktion im Bundestag, besuchte auf Einladung von MdB Dr. Martin Plum im Rahmen seiner Wahlkampfreise für die CDU auch die Stadt Kempen. Zahlreiche Bürger informierten sich auf dem Buttermarkt über das Programm der CDU und durften in einer anschließenden Frageunde auch kritische Fragen stellen.

Wahllokale wegen Karneval anders als sonst

Briefwahlunterlagen kommen frühestens am 10. Februar

Kempen. Die Stadt Kempen informiert alle Wahlberechtigten über die anstehenden Termine und Abläufe rund um die Bundestagswahl 2025.

Die Wahlbenachrichtigungen sollen planmäßig am 23. Januar verschickt worden sein, sind also unterwegs. Die Wahlbenachrichtigung erhält die Information über das jeweilige Wahllokal. Aufgrund von Karnevalsveranstaltungen mussten Wahllokale abgeändert werden. Es sollte daher genau nachgesehen werden, welches Wahllokal auf der Benachrichtigung genannt wird. Mithilfe der Angaben auf der Wahlbenachrichtigung kann auch die formkorrekte Beantragung der Briefwahlunterlagen erfolgen.

Ab dem 27. Januar öffnet das Wahlamt der Stadt Kempen für Auskünfte und Anliegen in der Schorndorfer Straße 18, 47906 Kempen. Die Öffnungszeiten des Wahlamtes sind:

Montag bis Freitag: 8-13 Uhr. Montag und Mittwoch 14:00 – 16:30 Uhr

Dienstag und Donnerstag 14-18 Uhr
Freitag (07.02. und 14.02.) 14:00 – 16:30 Uhr
Samstag (08.02. und 15.02.) 10:00 – 14:00 Uhr
Freitag (21.02.) 8-15 Uhr
Samstag (22.02.) 10-12 Uhr

Aufgrund vermehrter Anfragen zur Beantragung von Briefwahlunterlagen weist das Wahlamt daraufhin, dass Briefwahlunterlagen nach Erhalt der Wahlbenachrichtigung am einfachsten über den dort aufgedruckten QR-Code mit dem Handy beantragt werden können. Bei Nutzung des QR-Code ist das Formular bereits vorausgefüllt und nur das Geburtsdatum muss noch ergänzt werden. Alternativ kann auch über einen Link auf der Homepage www.kempen.de das notwendige Formular ausgefüllt werden.

Die Beantragung der Wahlunterlagen über diese beiden Wege ist der schnellste und sicherste Weg, da die Anträge direkt im Wahlverfahren geprüft und gespeichert werden. Schlussendlich kann auch per E-

Mail der Wahlbriefantrag gestellt werden, dies jedoch immer nur für den/die Wahlberechtigte persönlich. Eine telefonische Antragsstellung ist nicht möglich. Die Stimmzettel werden voraussichtlich erst Anfang Februar gedruckt und stehen der Stadt Kempen ab dem 7. Februar für den Versand der Briefwahlunterlagen zur Verfügung. Mit dem Erhalt der Stimmzettel kann frühestens ab dem 10. Februar gerechnet werden.

Wahlberechtigte, die Briefwahlunterlagen beantragt haben, werden gebeten, den Erhalt ihrer Unterlagen rechtzeitig zu prüfen und bei fehlendem Erhalt schnellstmöglich Kontakt mit dem Wahlamt aufzunehmen. Eine erneute Ausstellung verloren gegangener oder nicht zugestellter Wahlbriefe ist nur bis zum 22.02.2025 um 12:00 Uhr möglich.

Die ausgefüllten Briefwahlunterlagen müssen bis zum 23.02.2025 um 18:00 Uhr im Wahlamt eingegangen sein, damit die Stimme bei Auszählung berücksichtigt werden kann.

Am Montag

Holocaust-Gedenktag

Kempen. Am Montag, 27. Januar, gedenkt auch die Stadt Kempen ihrer jüdischen Mitbürger und all denjenigen, die unter der Verfolgung durch die Nazis gelitten haben.

Bürgermeister Christoph Dellmans wird anlässlich des offiziellen Holocaust-Gedenktages um 18.30 Uhr an der Stele am Rathaus eine Rede halten und die Namen der jüdischen Mitbürger verlesen.

Im Anschluss daran findet um 19 Uhr die offizielle Gedenkveranstaltung des Kreises Viersen im Rokokosaal des Kulturforum Franziskanerkloster statt. Der Publizist und Buchautor Gerhard Haase-Hindenberg wird Lebensgeschichten aus Deutschland vorstellen, die er in seinem Buch „Ich bin noch nie einem Juden begegnet“ erzählt hat.

Alle Bürger sind eingeladen, an diesem Gedenken teilzuhaben.

Debeka

Versichern • Bausparen

Tobias Eike

Mobil 01 70/8 12 82 39

E-Mail: Tobias.Eike@debeka.de

Impressum: Niederrhein im Blick

Herausgeber:
A.Z. Medienverlag Adrian Zirwes
An Trötschkes 1-3, 47906 Kempen
Telefon: 0 21 52-961 510
Fax: 0 21 52-961 511
E-Mail:
nib@az-medienverlag.de
anzeigen@az-medienverlag.de
Internet: www.az-medienverlag.de
Leitung: Adrian Zirwes
22. Jahrgang, 1. Ausgabe
Redaktion: Adrian Zirwes verantwortl.,
Petra Willems, Bianca Treffer,
Silke Novotny, Axel Küppers
Anzeigenverkauf:
Adrian Zirwes verantwortl.
Fotos: Pixabay, Adrian Zirwes
Produktion: A.Z. Medienverlag
Adrian Zirwes - 47906 Kempen
Druck: Rheinisch-Bergische
Druckerei GmbH,
40549 Düsseldorf, Zülpicherstr. 10
Verteilung: CASA WERBUNG

Erscheinungsweise 14-tägig am Freitag, Kostenlos verteilte und ausgelegte Zeitung. Alle Rechte vorbehalten. ©by A.Z. Medienverlag. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen wird keine Haftung übernommen. Nachdruck auch auszugsweise, Vervielfältigungen auf fototechnischen oder -mechanischen Wege sowie Datenträgerauswertung nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Für die Inhalte der Anzeigen-Texte und Beilagen zeichnet sich allein der Auftraggeber verantwortlich. Vom Herausgeber gestaltete Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Sie können nur mit Genehmigung des Herausgebers anderweitig verwendet werden. Druckauflage: 30.164 Exemplare, Anzeigenpreisliste-Nr. 14, Januar 2023.

+++ Kempen PRIVAT +++ Kempen PRIVAT +++

Klatsch & Tratsch von Thomas aus der Stadt



+++ **Neues Jahr, neues Glück.** Das wünscht unser Reporter allen Lesern und allen, denen die letzten drei Jahre so viel abverlangt haben. Bewahren Sie sich Ihre eigene **Zuversicht** und lassen Sie sich nicht beirren durch die Vielzahl aller **(un)möglichen Meinungen**, Einschätzungen und plakativen **Kampagnen**, die von den (sozialen) **Medien** und ganz aktuell von den **realitätsfernen Aussagen** auf den Plakaten der Ampel-Parteien und **selbst ernannten Meinungs-Machern** verbreitet werden. Es gibt Hoffnung. Ja, Hoffnung

noch wollen, dass es **weiterhin die schönen kleinen Geschäfte in Ihrer** lebenswerten **Stadt geben soll**, gehen Sie dort einkaufen und machen Sie auch mit bei der **Weihnachtsverlosung** des Werberings, so wie die drei aktuellen Gewinner es gemacht haben, die sich riesig über ihre tollen Gewinne gefreut haben, wie der **Gewinner** des 1. Preises **Wolfgang Steinwarz**, der immer extra aus Grefrath nach Kempfen zum einkaufen fährt und jedes Jahr an der Weihnachtsverlosung teilnimmt, bisher aber noch nie etwas gewonnen hat, wie er unserem Thomas jetzt freudig erzählen konnte.

Auch die Preisträgerin des 2. Preises: **Gaby Zerres**, hatte bisher noch nie etwas gewonnen, aber auch für sie ist und war es wichtig, den örtlichen **Einzelhandel** mit ihren Einkäufen zu **unterstützen** und zu stärken. Umso mehr freut es sie, dass Glücksgöttin Fortuna dieses Mal auch an sie gedacht hat.

Auch bei **Lilo Bosshüsen** war die Überraschung und die **Freude riesengroß** über den Gewinn des 3. Preises von 1.000 Euro, wusste sie doch bis zu diesem Glücks-Sonntag nichts von ihrem **Glück**, weil **Ehemann Norbert**, mit dem sie seit 45 Jahren verheiratet ist und eigentlich schon vor

45 Jahren der Hauptgewinn (in ihrem Leben...) war, nicht nur die Karten immer auf ihren Namen ausgefüllt hatte, sondern ihr auch erst am Morgen, vor dem Termin im Werbering-Büro, von der bevorstehenden Preis-Übergabe informiert hat. Jetzt freuen sich beide auf einen schönen und entspannten Urlaub und gehen natürlich weiterhin

mehr als Freude auf, die sich in den glücklichen Gesichtern der Gewinner auf dem Foto widerspiegeln. Foto dem Bild von links: die Gewinnerin des 2. Preises Gaby Zerres, Lilo Bosshüsen und Wolfgang Steinwarz ganz rechts. Markus Claassen, Claudia Pinkle, Silke Zander-Zanetti und der Werbering-Vorsitzende Armin Horst vom Werbering-Vorstand, die sich auch darüber freuen, dass alle Gewinner „ihre Einkäufe“ ausschließlich in Kempfen erledigen, wie sie dem Vorstand allesamt mitteilten, damit doch die vielen inhabergeführten Geschäfte in Zukunft auch weiter erhalten bleiben. Vorbildlich findet das unser Reporter und sagt **herzlichen Glückwunsch!** Da haben die Preise doch genau die Richtigen getroffen...

+++ Viel Freude – auch dieses Mal für die Richtigen – überbrachte der



in ihrer Heimatstadt Kempfen einkaufen. Und eigentlich hatten alle Gewinner **nur wenige Karten**, in die mit insgesamt 74.500 Karten prall gefüllte Lostrommel eingeworfen. Auch das bestätigt wieder die Argumente des Werbering-Vorstands, es ist nicht wichtig, mit wie vielen Karten man teilnimmt, sondern irgendwann ist man einfach dran und das Glück kommt auch zu denen, die bis dahin noch nie etwas gewonnen haben. In diesem Sinne kam

Vorsitzende **Armin Horst** vom **11er-Rat Kempfen** am letzten Wochenende der **Martinus-Hilfe** in Form eines **Schecks** in Höhe von sage und schreibe: **1.117,- Euro**, die aus dem Punschverkauf der Weihnachts-Aktion „**Pünsche für Wünsche**“ an nur einem Weihnachtsmarkt-Wochenende zusammen kamen. Die Martinus-Hilfe bietet eine so genannte Kinder-Geburtsbox für bedürftige Familien mit Kindern an, die sich ansonsten keinen Geburtstag mit anderen Kindern

Immobilien Lipp-Wiedefeld
-Ihr Partner seit mehr als 60 Jahren-

Verkauf - Vermietung - Gutachten
Moosgasse 1c, 47906 Kempfen
Telefon: 02152 2748
www.immobilien-lipp.de

PHOTO FORST
Small
Bewerbungs- und Passbilder

Wir rücken Sie schnell und effektiv ins rechte Licht!
Sofort zum Mitnehmen!

Engerstr. 51 Tel. & WhatsApp: 02152-52380

beitsgruppe um Armin Horst sehr ansprechend und freuen sich über die gelungene Spendenübergabe, v.l.: **Marc Metternich, Jürgen Schmitz, Heiko Scheufen, Armin Horst, Bernd Eidenhammer, Eva Pascher-Bellmann und Jürgen Pascher.** Diese Idee fanden die Mitglieder der Ar-

Fortsetzung S. 4

Jetzt in Kempfen! Haarteile und Perücken.

Als präqualifiziertes Unternehmen sind wir berechtigt mit den Krankenkassen abzurechnen.

Coiffeur TEAM Lippertz
Wir setzen Kreativität durch.
Raben Straße 1 · 47906 Kempfen
Telefon 021 52 - 1085
www.lueppertz.de

auf ein Ende dieser anstrengenden Zeit und auf ein Ende der **geballten Inkompetenz** unserer bisherigen Volks-Vertreter und all dem anderen Unbill, sowie ein Ende der unsäglichen Disharmonien in unserer Gesellschaft. Wenn Sie zudem auch

Kempener OBSTGUT
ST. TÖNISER STR. 131 · 47906 KEMPEN
www.kempener-obstgut.de

Der Körper braucht's, der Apfel hat's!

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9-18 Uhr,
Sa. 9-16 Uhr

Telefon Betrieb: 0 21 52 - 59 09

+++ Kempen PRIVAT +++ PRIVAT +++

Klatsch & Tratsch von Thomas aus der Stadt

+++ Viel Freude hat auch **Celine Kloss** in diesen Tagen zu verkünden, insbesondere für ältere Herrschaften und Senioren: „**Sie hat Zeit für Sie!**“ So heisst denn auch ihr neuer Flyer und so heisst ihr **Angebot für Senioren**, und das schon jetzt seit mittlerweile **fünf Jahren**, wie Sie unserem Reporter voller Freude erzählen konnte.

Damals fing alles damit an, dass sie mit einer lebenswerten Nachbarin ins Gespräch und in Kontakt kam und fortan kleinere und auch größere Besorgungen für sie erledigte und sich über die große Dankbarkeit erfreute und auch die eigene Freude an dieser Tätigkeit spürte. Eine **Ausbildung** nach dem „**Plöner Modell**“ zur **Senioren-Assistentin** erfolgte kurze Zeit später sowie viele weitere zertifizierte Ausbildungen mit Abschluss, wie die **Betreuung von Demenzerkrankten, Hilfe bei der Bewältigung des Alltags**, Begleitung zu Terminen jeder Art wie: Arztbesuche, Einkaufen gehen, Behörden- oder Friseurtermine. Organisiert darüber hinaus Termine mit Handwerkern oder anderen Vereinigungen und geht auch einfach mit Spazieren oder ins Café und noch vieles mehr. Auch die **Unterstützung** bei der **Vorsorgeplanung** und die Entlastung pflegender Angehöriger gehört mit zu ihrem Aufgabenbereich.

Ab Pflegegrad 1 ist sogar

die **Abrechnung** direkt mit der **Pflegekasse** möglich. Zudem ist sie Mitglied der Bundesvereinigung der Senioren-Assistenten Deutschland (BdSAD) und freut sich darauf, Sie persönlich kennenzulernen! Wer sich für ihre Assistenz und für die sympathische Begleiterin interessiert, sollte anrufen, am besten unter **02152 / 9986580**, oder eine Mail schreiben an **seniorenassistenz.kloss@gmx.de**. Celine Kloss freut sich darauf, Sie persönlich kennenzulernen. Garantiert!

+++ Warum hat **Kempen** eigentlich **kein eigenes Bier?**, fragten sich schon letztes Jahr die Freunde **Frederic Müns** und **Niklas Vogeler** und beschlossen, sozusagen aus einer Bierlaune heraus, ihre tief verwurzelte **Begeisterung für Bier** und für ihre Heimatstadt Kempfen in etwas Einzigartiges und zugleich Trinkbares zu verwandeln und **mit ganz viel Herzblut und Hingabe kreierten** sie nun **das allerbeste Bier** von hier. Sozusagen als Hommage an ihre geliebte Heimatstadt. **Das „Kemp'sche“** (Bier) soll weitaus **mehr als nur ein Getränk** sein, so die Philosophie der Freunde. Es soll ein lebendiges Symbol für die reiche Tradition und den **unerschütterlichen Gemeinschaftsgeist der Kempener** sein. Das durfte vergangenes Wochenende auch eine handvoll Ur-Kempener

und zugleich **Bier-Tester** (wie der Falko-Stammtisch usw.) im „**Mauli's**“ probieren und waren richtig **angetan von der Test-Nr. 42**. Wobei für den ein und den anderen Tester sicherlich noch Entwicklungspotential - im Vergleich zu den bisherigen Lieblings-Biersorten - enthalten ist, wie unser ebenfalls probierender Reporter auch meinte. Jetzt heisst es für die beiden Freunde, das Heimat-Getränk weiterentwickeln und zu optimieren und nach einem geeigneten **Standort** - am besten in Kempfen natürlich - **für eine Brauanlage** (auch gebraucht) zu **suchen** und spätestens zum Sommer, natürlich nach dem Reinheitsgebot gebraut, allen Kempenern zu kredenzen. Wer sich über die tolle Idee der eigentlich sogar drei Freunde freut und auch das ein oder andere dazu beitragen könnte und möchte, kann sich auf der Homepage unter: **kempischebrau.de** informieren oder direkt mit ihnen Kontakt aufnehmen unter: **frederic@kempischebrau.de**.

+++ Für alle **junggebliebenen „Alttrocken“** gibt es dagegen jetzt wieder was **Freudiges auf die Ohren** und das von keinem Geringeren als von **DJ Wolfgang Voss** aus Geldern, der für den heutigen Samstag wieder einmal zur Zeitreise am Discopult und seiner **Rock-Arena im „Sizzle“** nach Geldern in die Glockengasse 2 einlädt. Er kennt die großartigsten Momente der Rockgeschichte und bringt sie zurück in die Gehörgänge und in die Beine der jungen und alten Nachtschwärmer, so sein persönlicher Brief an unseren ebenfalls zappelig gebliebenen Rock-Reporter Thomas. Da für viele die Musik aus den siebziger Jahren noch immer ein wichtiges „Überlebensmittel“ ist, rockt und bluest er sich mit Hin-



gabe durch dieses legendäre Jahrzehnt. Seine Lizenz für **unverwechselbare Rockpartys** hat er noch immer, und so gelingt es ihm auch heute noch, die Musikgeschichte in die Gegenwart zu holen.

Bei aller Nostalgie sorgen zusätzlich neue und besonders energiegeladene Partybeschleuniger aus der heutigen Rockwelt für heftige Tanzanfälle vor den Lautsprecherboxen, so seine Prophezeiung.

Am Samstag hat er zudem auch noch **hochexplosives Rockgut** der Neuzeit auf seiner Tanzliste stehen und liefert so für alle Freunde der Rockmusik den idealen Soundtrack für eine außergewöhnliche „**Ich-Rock-mich-weg-Tanz-Party**“. Die lange Nacht der Killer- und Kiffer-Riffs und Feuerzeug-Refrains beginnt um **20 Uhr**, und der Eintritt ins Rockparadies kostet auch nur einen Heiermann + 1 Euro. Unser Reporter ist auf jeden Fall mit Stirnband



und Wechselwäsche dabei, wenn auf der Tanzfläche wieder 'mal die (rockige) Befreiung vom Alltag ruft...

+++ Leider **nicht so gute Neuigkeiten** gibt es dagegen von der **Kuhstraße**: Was viele schon befürchtet hatten wird jetzt wohl wahr: Kempfen verliert ein weiteres inhabergeführtes Einzelhandels-Geschäft wegen **Geschäftsaufgabe**. Joy Harper mit Inhaber **Detlef Poschmann** hört nach nur fast zwei Jahren in Kempfen auf. Es hat sich so vieles verändert, so die Meinung des sympathischen Schuh-Experten, und jeder spart dort, wo er sparen kann und

nicht zuletzt sind es auch persönliche Gründe, wie unser Reporter jetzt erfahren musste. Bis dahin gibt es einen **Räumungsverkauf mit bis zu 50%** Rabatt. Nur schnell sein, sollte man, sind doch die Schuhe aus italienischen Manufakturen heißbegehrt und für diesen Sonderpreis ein echtes Schnäppchen...

+++ Leider geht auch die **Ära vom „Näh- und Stick-Service“** Brigitte Boves auf der Peterstraße alsbald **zu Ende**. Leider, was viele Kempener und auch unser Reporter traurig finden, aber vielleicht findet sich ja doch noch jemand, der sich gerne **selbständig machen** will und in ein „**gemachtes Nest**“ mit vielen vielen tollen Kunden begeben will..., der sollte sich jetzt aber ganz geschwind auf den Weg machen und diese wirklich einmalige Chance nicht entgehen lassen und sich bei ihr melden. Es lohnt sich!

Bis dahin gibt es jetzt aber auch **Rabatte, bis 30% auf Alles**, außer Kinderartikel und auch nicht auf die aufwendigen Stickarbeiten. Wobei die hochwertige Stickmaschine wohl schon einen Abnehmer (in Kempfen auf dem Studentenacker) gefunden hat.



Fühl Dich NEU...


...und werde ein
Health Changer!

Weniger Gewicht, mehr Beweglichkeit, mehr Kraft, mehr Energie und Lebensfreude.

EINMALIGES GUTE-VORSÄTZE-ANGEBOT 2025

- 189 € Startpaket GRATIS
- 2 Monate Training zusätzlich GRATIS
- Mit 12 Wochen Zufriedenheitsgarantie

Gültig bei Abschluss einer Mitgliedschaft bis 28.02.2025

Einfach anrufen:  02152 510202



INJOY Kempen | Kleinbahnstr. 32 | www.injoy-kempen.de

Das Original nur bei Obi

**Kempener
& Tanztreff**
Die Tanzschule für Jung und Alt.

Tanzen macht Spaß!

Gemeinsam fit durch den Winter mit **Tanzen!**

Kurse ab 3 bis 99 Jahre

Klassische Tanzkurse, Bewegungstanz, Fitness: für Kids, Teens, Erwachsene, Senioren, Single oder Paare, besondere Menschen (m.e.g. Behinderung).

2016 Excellence

www.kempener-tanztreff.de
St. Huberter Str. 25b - 47906 Kempen
Tel. 02152 - 9 12 12 0
Mobil: 0157 - 70 39 63 32

ADTV

EisDisco-Revival am 25. Januar

Volles Haus bei der Party on & off Ice

Grefrath. Was im Dezember 2016 als Erst-Versuch begann, ist mittlerweile fester Bestandteil jeder Eislaufsaison im Grefrather EisSport & EventPark. Auch beim nächsten Termin am kommenden Samstag, 25. Januar, rechnen die Verantwortlichen mit vollem Haus.

Das Besondere bei der Veranstaltung ist, dass sich die Party nicht nur auf, sondern auch neben dem Eis abspielt und somit die perfekte Kombination für Eislauf-Fans und Party-Freunde ist. Ab 20 Uhr beginnt die Party

auf der Eisfläche in der Halle und parallel dazu sorgt auch in den Pistenbar ein DJ für Party-Stimmung.

Wer es etwas ruhiger mag, kann auch seine Runden auf dem 400 m Außenring drehen. Die beiden Eisflächen sind an dem Abend von 20 bis 23 Uhr geöffnet. Danach werden die Schlittschuhe an den Haken gehängt und in der Pistenbar kann den ganzen Abend weiter gefeiert werden.

Ob es noch Restkarten gibt, kann man unter www.eisstadion.de abrufen.

der Fellprofi 

Tier-Feinkost für Hunde & Katzen
...der Gesundheit zuliebe.



- Ernährungsberatung
- Für Hund und Katze
- Tiernahrung ohne Zusatzstoffe
- Gut – Einfach – Gesund



Weil Liebe durch den Magen geht...

Telefon:
0175 - 83 83 100

www.derfellprofi.de

Bernadette Scharfenberg
47906 Kempen



Mitgliederversammlung beim FC St. Hubert e.V. Neuer Vorstand mit großen Aufgaben

Kempen. In der Mitgliederversammlung des FC St. Hubert e.V. wurde ein neuer Vorstand gewählt: Sascha Cuylen (r.) ist 1. Vorsitzender, Melanie Bönisch (2.v.r.) 2. Vorsitzende, Marcel Wesche (l.) Geschäftsführer und Tabea Bönisch für Presse, Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation zuständig. Zunächst und im Vordergrund steht die Organisation und Durchführung des 39. Fußball-Turniers der Grundschulen, Young Masters 2025 an, für das sich schon jetzt mehr als 120 Schulklassen mit bis zu 2.000 Schülern angemeldet haben.

AquaSol Kempen vereinfacht Tarifstruktur

Einheitliche Eintrittspreise an allen Tagen

Kempen. Das AquaSol verschlankt seine Tarifstruktur: „Durch unsere Beobachtungen in den Buchungszahlen konnten wir feststellen, dass einige Tarife weniger genutzt werden als andere. Außerdem haben wir auf das Feedback der Besucherinnen und Besucher gehört“, so Daniel Banzhaf, Geschäftsführer der Stadtwerke Kempen GmbH, die Betreiberin des AquaSol ist.

Die bisherigen Unterschiede zwischen Wochentagen, Wochenenden und Feiertagen entfallen. Ab Januar 2025 gelten also einheitliche Preise an allen Tagen. Künftig gibt es außerdem einen überarbeiteten Familientarif in der Wasserwelt, der den Eintritt für zwei Erwachsene und zwei Kinder enthält. Ab dem dritten Kind gibt es einen vergünstigten Kindertarif. Die Bad-Card, die wie eine Monatskarte funktioniert, entfällt, für häufige Besuche gibt es den „11 für 10“-Tarif, bei dem es einen Eintritt um-

sonst gibt. Auch die Saunatarife werden übersichtlicher. Der Angebotspreis für Kinder gilt nun an allen Tagen, statt wie bisher nur sonntags.

Im Zuge der Anpassungen wurden die Tarife auch preislich überarbeitet, um die gestiegenen Betriebs- und Energiekosten abzudecken. Trotz einer moderaten Preisanpassung, die im Durchschnitt rund 15 Prozent beträgt, bleibt das AquaSol seinem Anspruch treu, ein attraktives und familienfreundliches Freizeitangebot zu fairen Konditionen bereitzustellen. „Unser Ziel ist es, den Besuch im AquaSol noch attraktiver zu gestalten. Mit der neuen Tarifstruktur schaffen wir Klarheit und machen das Schwimmen für alle Gäste planbarer“, erklärt Daniel Banzhaf.

Vorschau auf die Freibadsaison

Mit Blick auf die kommende Freibadsaison 2025 setzt das AquaSol auf Flexibilität und Wetteranpas-

sung. Der Starttermin ist für den 1. Juni festgelegt – angepasst an die klimatischen Bedingungen der letzten Jahre. Je nach Wetterlage kann die Saison bis in den September verlängert werden, um den Gästen ein möglichst langes Badevergnügen zu bieten. „Die Bedürfnisse unserer Besucher und die Wetterverhältnisse sind für uns entscheidend. Mit dieser Flexibilität wollen wir noch stärker auf unsere Gäste eingehen“, betont Banzhaf.

Aus wirtschaftlichen Gründen bleibt das Schwimmbad weiterhin montags geschlossen. „Allerdings gibt es in den Sommerferien eine Ausnahme: In dieser Zeit wird das AquaSol auch montags geöffnet sein, um Familien und Feriengästen zusätzliche Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung zu bieten“, kündigt Banzhaf an.

Die neue Tarifstruktur sowie Preise und Öffnungszeiten finden Interessierte unter www.aqua-sol.de.

Noch freie Plätze KTV-Baby- und Kleinkinderturnen

Kempen. Beim Kempener Turnverein (KTV) haben die Baby- und Kleinkinderturnkurse wieder begonnen. Es gibt noch viele freie Plätze.

Uschi Klüber, die diese Kurse seit weit über 20 Jahren als Übungsleiterin für den KTV durchführt, freut sich riesig über Neuzuwachs. Geturnt wird am Mittwoch- und Freitagvormittag im KTV-Übungsraum am Hülser Weg 2b. Die Kurse sind nach Alter gestaffelt: um 9 Uhr für die 10- bis 14-monatigen, um 10 Uhr für die 15- bis 19-monatigen und um 11 Uhr kommen die 20 bis 24 Monate alten Kinder an die Reihe. Es sind noch 13 Einheiten bis zu den Osterferien. Eine Anmeldung für die bereits laufenden Kurse ist jederzeit möglich unter www.kempener-tv.de/kurse/. Hier gibt es auch die Informationen über die Kosten. Telefon: 40 33.

Freiwilligenagentur Smartphones und Tablets

Kempen. Die Kempener Freiwilligenagentur sucht Unterstützer für die Quartiersentwicklung Hagelkreuz. Interessierte sollten Freude daran haben, ältere Menschen beim Gebrauch von Smartphones und Tablets zu unterstützen, zu begleiten und zu beraten.

Wichtig für diese Aufgabe ist es, die erforderliche Geduld mitzubringen sowie Grundkenntnisse von Smartphones und Tablets vermitteln zu können.

Einsatzzeiten wären jeden zweiten Mittwoch von 15.30 bis 17 Uhr im Quartiersbüro Hagelkreuz, Concordienplatz 7.

Weitere Informationen erhalten Interessierte bei der Freiwilligenagentur Kempen per E-Mail an freiwilligenagentur@kempen.de oder dienstags und freitags von 10 bis 12 Uhr telefonisch unter 02152/917-1031.



Gesundes Leben...

Am Sonntag Workshop für Portrait- fotografie

Niederrhein. Am Sonntag, 26. Januar, bietet das Niederrheinische Freilichtmuseum des Kreises Viersen von 11 bis 15 Uhr einen Fotoworkshop mit dem Titel „Portraitieren – Posieren – Profilieren“ zum Thema Portraitfotografie an.

Im Rahmen des Kurses zeigt der Fotograf und Gestalter Eib Eibelshäuser, dass der feinfühligere Umgang mit nuancierten Lichtveränderungen der Schlüssel zu überzeugenden Fotografien ist.

Nach einer kurzen Einführung zur Lichtführung gemalter Portraits, geht es um die Theorie und Praxis der Portraitfotografie. Dabei spielt auch der gekonnte Umgang mit Amateurmodellen eine Rolle. Hierfür fotografieren sich die Teilnehmenden gegenseitig. Zwischendurch können sich die Teilnehmenden bei einer Mittagspause im Tante-Emma-Laden mit belegten Brötchen stärken.

Der Workshop richtet sich an alle am Portrait Interessierten und Hobby-Fotografierenden. Es kann sowohl mit Smartphones als auch mit Kameras gearbeitet werden.

Die Teilnahmegebühr beträgt 80 Euro pro Person inklusive Verpflegung. Tickets für die Veranstaltung gibt es ausschließlich im Vorverkauf an der Museumskasse oder online unter www.niederrheinisches-freilichtmuseum.de.

Wenn die Angst unseren Blick vernebelt

Die Wahrheit im Herzen finden

Es ist bekannt, dass die Angst ein schlechter Begleiter ist, (aber nur dann, wenn wir auf ihr unsere Entscheidungen treffen). Denn ebenso ist bekannt, dass Angst zu unserem Leben ‚einfach‘ dazugehört. Daraus folgt, dass es nichts gibt, das uns die Angst gänzlich nimmt. Es gilt also erst einmal, sie anzunehmen anstatt sie zu bekämpfen, sie zu unterdrücken oder ihr auszuweichen.

Eine verdrängte Angst findet immer Wege, zu uns zurückzukommen, und zwar heftiger als zuvor. Mein Bild dazu ist folgendes: Bekämpfe ich die Angst und werfe sie zur Tür hinaus, kommt sie mit dem Bagger durch die Hintertür wieder herein. Ein anderer Umgang mit ihr ist, vor Angst gelähmt zu sein. Dann geht nichts mehr. Oder ich weiche ihr immer wieder aus, bis sie schließlich doch wieder in neuem Gewand vor mir steht in immer größer werdender Gestalt.

Nun ist die Angst sicherlich kein angenehmes Gefühl, sie macht uns starr und eng, vernebelt unseren Blick oder führt in die Unberechenbarkeit. Und auch: ist sie abzugrenzen zur Furcht. Während die Angst diffus und uneindeutig ist, entsteht Furcht dann, wenn es eine klare Bedrohung gibt. Wenn im Fernsehen, Radio und in der Zeitung tagaus die gleichen Schreckensmeldungen z.B. über den Krieg gemeldet werden, dann bekommen wir Angst, weil der Krieg uns nicht direkt bedroht. Und doch reagieren wir oft



Silke Novotny, Heilpraxis für bewusstes Leben.

mit körperlichen Symptomen. Die Bilder machen Angst, und wir können nicht wirklich etwas dagegen tun – außer den Medienkonsum einzustellen und uns unserem wahren Umfeld hinzuwenden und wieder die Sprache der Herzen zu sprechen. Das erfordert Mut. Mut, sich eigene Gedanken zu machen, als von außen manipuliert zu werden. Wer glaubt denn wirklich, dass, wenn wir immer dieselben Parteien wählen, ein anderes Ergebnis zu erwarten ist? Da laubfen die (fehlgeleiteten) Menschen mit den Massen und schreien nach Krieg, weil der „böse“ Russe mal wieder herhalten muss, neben dem „guten“ Ami (aber auch das hat sich ja seit der Wahl dort verändert). Das Spiel von Gut und Böse hört nie auf, wenn wir weiter mitspielen.

Kriege entstehen nicht durch uns Menschen – Kriege sind immer ein Politikum, und wir lassen uns

vor den Karren der Regierenden spannen und lernen nicht dazu. Wir glauben, mitreden zu können und haben doch nicht die leiseste Ahnung. Weil wir ständig in der Angst gehalten werden und dadurch schwach und nicht mehr wir selbst sind. Weil uns dadurch der Zugang zu unserem Herzen verschlossen bleibt und das Wesentliche verborgen. Wir glauben an eine Führung von außen und haben die innere Führung verloren, die uns den menschlichen (Herzens-)Weg weist. Wenn wir uns nicht sicher sind, hilft eine einfache Frage, unsere Ängste und Zweifel zu überwinden: „Was würde die Liebe tun?“ Würde sie über andere Menschen richten? Nein. Würde sie in den Krieg ziehen? Nein. Würde sie Szenarien heraufbeschwören? Nein. Das würde sie nicht. Sie gibt uns Kraft, dem Herzen zu folgen, auch wenn es unbequem ist. Sie gibt uns Mut und hilft uns damit, Ängste zu überwinden und stark zu werden, immer wieder, weil sie doch zum Leben dazu gehören.

Wer mit dem Herzen und mit der Liebe verbunden ist, fühlt sich sogleich leichter und entspannter, friedlicher. Mit dieser Energie und Frequenz empfangen wir andere Impulse und wirken auf unser Umfeld und letztlich auf die ganze Welt – und dann stehen wir vor einer neuen Angst: der Angst vor unserem wahren Selbst und unserem wahren Licht.

Silke Novotny

Beratung und Anmeldung

Offene Türen im Rhein- Maas Berufskolleg

Kempen. Am Samstag, 8. Februar, von 9 bis 13 Uhr öffnet das Rhein-Maas Berufskolleg unter dem Motto „Schule und Beruf 2025“ seine Türen und bietet in seinen Räumlichkeiten in Kempen (Neu- und Altbau) die Möglichkeit zu Beratung und Anmeldung in den Vollzeitbildungsgängen.

Anmeldungen sind u.a. möglich in der Einjährigen Berufsfachschule (Erster Schulabschluss, Erweiterter Erster Schulabschluss sowie Mittlerer Schulabschluss – Haupt- und Realschule), der zweijährigen Berufsfachschule (Fachhochschulreife) und im Beruflichen Gymnasium (Abitur). Auch für Ausbildungen in den Berufen aus den Bereichen der Erziehung, Sozialassistenten und Kinderpflege werden Anmeldungen entgegen genommen. In diesen Bildungsgängen sind neben qualifizierten Ausbildungen mit dem Mittleren Schulabschluss und der Fachhoch-

schulreife ebenfalls hochwertige Abschlüsse zu erlangen.

Es besteht die Möglichkeit, sich an diesem Tag direkt über das Anmeldeportal „schüler online“ (www.schueleranmeldung.de) in einem der Vollzeitbildungsgänge anzumelden. Vor einer Anmeldung muss in jedem Fall ein Beratungsgespräch stattgefunden haben.

Parkplätze auf und rund um das Schulgelände stehen ausreichend zur Verfügung, die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln ist problemlos möglich. Bushaltestellen befinden sich in unmittelbarer Nähe, der Bahnhof Kempen ist 10 Gehminuten entfernt.

Weitere Informationen, insbesondere zu den Anmeldemöglichkeiten an den verschiedenen Standorten, gibt es auf www.rmbk.de oder per Telefon 02152/14670 oder E-Mail unter sekretariat@rhein-maas-berufskolleg.de.



Wohlbefinden im Alltag

REIKI-Behandlungen

Individuelle Lebensbegleitung

Entspannungsmassagen

Online-Beratung



Heilpraxis für bewusstes Leben
 Silke Novotny - Heilpraktikerin
 Mülhauser Str. 33 - 47906 Kempen
 Fon 0 21 52 / 80 99 031
info@naturheilpraxis-novotny.de
www.heilpraxis-bewusstes-leben.de



Landrat empfing 25 Schornsteinfeger aus dem Kreisgebiet „Schornis“ wünschten Glück

Kreis Viersen. Das neue Jahr 2025 beginnt im Kreis Viersen traditionell mit dem Besuch der Schornsteinfeger. 25 Schornsteinfeger überbringen dem Landrat und den Mitarbeitenden der Kreisverwaltung ihre Neujahrswünsche. „Möge Ihnen das neue Jahr Glück, Gesundheit und für all Ihre Entscheidungen eine glückliche Hand bringen“, wünschte Kreisgruppenvorsitzender der bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger Mario Arlt dem Landrat Dr. Coenen. Wer eine Ausbildung als Schornsteinfegerin oder als Schornsteinfeger anstrebt, findet unter www.kommins.teamschwarz.de weitere Informationen.

JOY HARPER

Kuhstraße 11, 47906 Kempen, Tel. 02152 8993376
SHOES – BAGS & MORE | DAMEN, HERREN & KINDER

RÄUMUNGSVERKAUF

(WEGEN GESCHÄFTSAUFGABE)



SO LANGE DER VORRAT REICHT!

Oedter Chor „mal anders“ ist offen für
Neue

„Ein Hobby, das glücklich macht“

Grefrath. „Singen macht glücklich!“ Dieses – auch wissenschaftlich fundierte – Argument führt Chorleiter Bernd Jungverdorben an, wenn es um sein Engagement geht. Gleiches gilt natürlich vor allem für „seine“ Sängerinnen und Sänger, die sich regelmäßig diensttagabends in Mülhausen zur Probe treffen. Dabei ist der Popchor für neue Interessierte offen. Seine Idee: Vielleicht sei das ja ein neues schönes Hobby mit Start im jungen Jahr? Das Repertoire des Chores ist modern und breit gefächert: „Zur Zeit ist unser großes Thema die Filmmusik. Wir erarbeiten Songs wie ‚Skyfall‘ und ‚Conquest of Paradise.‘ Abgesehen von diesem Projekt reicht die Bandbreite der meist vierstimmigen Songs von Udo Jürgens über Sportfreunde Stiller bis hin zu den Beach Boys. Insgesamt lässt sich der Musikstil des Chors jedoch nicht auf Pop und Rock begrenzen. Offen sei der Chor, der momentan etwa 20 aktive Mitglieder zählt, für alle Altersgruppen ab etwa 15 Jahren, „die Stimmentwicklung sollte abgeschlossen sein“, so der Chorleiter. Ein gewisses musikalisches Gefühl wird zwar vorausgesetzt, Vorkenntnisse sind aber nicht erforderlich. Ab und zu gibt es kleine Auftritte etwa bei Stadtfesten oder wie zuletzt beim Oedter Nikolausmarkt, ein eigenes Konzert vor größerem Publikum ist längerfristig geplant. Der Chor scheut sich nicht, auch im Alterheim aufzutreten, „da können wir gleichzeitig mit dem schönen Hobby auch etwas Gutes tun“. Wer einen Einblick bekommen möchte, kann gerne die Proben besuchen, „natürlich unverbindlich“, wie der Chorleiter betont. Vorübergehend trifft sich die Gruppe im Gymnasium Liebfrauenschule dienstags um 19.30 Uhr, da die Albert-Mooren-Halle renoviert wird.

Kontakt:
Interessenten können im Vorfeld mit dem Chorleiter über Mail Kontakt aufnehmen:
Bernhard Jungverdorben
Chor mal anders
Südstr. 26
47929 Grefrath
Tel. 02158 400906
info@chormalanders.de
www.chormalanders.de



Der Chor, leider in reduzierter Besetzung, bei seinem jüngsten Auftritt beim Oedter Nikolausmarkt. Für das neue Jahr wünscht sich die Gemeinschaft neue Mitglieder. Ein gewisses musikalisches Gefühl wird zwar vorausgesetzt, Vorkenntnisse sind aber nicht erforderlich.

Neujahrsempfang

**1600 Euro
gesammelt**

Kempen. Beim Neujahrsempfang 2025 der CDU wurden Spenden gesammelt für den Kinderschutz-Bund in Höhe von 1566,90 Euro und direkt übergeben für diesjährige Vorhaben für die Kinder.

Kreishaushalt 2025

**Kreisumlage
steigt um 1,3
Prozent-
punkte**

Kreis Viersen. Der Haushaltsentwurf des Kreises Viersen für das Jahr 2025 hat Gesamterträge von 516,0 Mio. Euro und Gesamtaufwendungen von 537,6 Mio. Euro. Das geht aus dem Entwurf hervor, den Landrat Dr. Andreas Coenen jetzt in den Kreistag eingebracht hat.

„Die aktuellen Zahlen aus der Wirtschaft und auch die Prognosen sind schlecht. Dabei spitzt sich die finanzielle Lage fast aller Kreise, Städte und Gemeinden in diesem Jahr weiter zu“, sagt Landrat Dr. Andreas Coenen.

„Wir sehen uns mit höheren Kosten konfrontiert, planen jedoch nur eine maßvolle Erhöhung der Kreisumlage und nutzen alle Instrumente, die uns zur Verfügung stehen, um den Haushalt auszugleichen.“

Unter Berücksichtigung eines globalen Minderaufwands von 5,3 Mio. Euro weist der Haushalt damit einen Fehlbedarf von 16,2 Mio. Euro aus. Dieser wird durch die Inanspruchnahme

der Ausgleichsrücklage in gleicher Höhe gedeckt und gilt damit als fiktiv ausgeglichen. Der Hebesatz der Kreisumlage wird um 1,3 Prozentpunkte auf dann 36,5 Prozent erhöht.

Nach der Einbringung des Haushaltsentwurfes beginnen nun die Beratungen in den Fachausschüssen. Am 20. März ist die Beratung im Kreisausschuss und am 27. März die Verabschiedung des Haushalts im Kreistag vorgesehen.

Lesung mit der Kempener Autorin Petra Seegers-Wilmsen

Pleiten, Pech und Parkinson

Kempen. Der Förderverein St. Josef Kempen Kamperlings veranstaltet eine Lesung mit Petra Seegers-Wilmsen, die mit ihrem Buch „Pleiten, Pech und Parkinson“ anderen Mut machen möchte, das Leben zu genießen, gerade wenn Herausforderungen es uns manchmal schwer machen. Davon können sich interessierte Zuhörer bei ihrer Lesung im Pfarrzentrum St. Josef am heutigen Freitag, 24. Januar, um 19.30 Uhr überzeugen – und unterhalten lassen.

Wie sich selbst einem Schicksalsschlag wie einer Parkinson-Erkrankung Positives abgewinnen lässt, das beschreibt die gebürtige Kempenerin anschaulich in ihrem Buch „Pleiten, Pech und Parkinson – Kurzgeschichten aus meinem (Über)Leben in der Achterbahn“. Mit ihren Kurzgeschichten beweist sie, wie es möglich sein kann, sich Begeisterung und Lebensfreude zu bewahren – auch trotz Pleiten, Pech und Parkinson.

Die Autorin ist in Kempen als Petra Seegers aufgewachsen und war in der Pfarrgemeinde St. Josef engagiert im Jugendchor, im Pfarrgemeinderat, bei der Ferienfreizeit und anderen Gruppierungen und Aktionen tätig. Daher ist die Lesung in St. Josef für sie, nach eigener Aussage, „ein bisschen wie nach Hause kommen“.

Mittlerweile lebt Petra Seegers-Wilmsen mit ihrer Familie auf einem Bauernhof in Rees am Rhein. Dennoch sind auch ihrer Heimat Kempen und den damit verbundenen, wichtigen Wegbegleiterinnen und -begleitern einige Zeilen in Ihrem Buch gewidmet. „All das sind wichtige Bausteine meines Lebens, die mich geprägt haben und zu der Person gemacht haben, die ich heute bin. Ich bin dankbar, dass ich genug Handwerkszeug mitbekommen habe, um die Herausforderungen des Lebens zumin-



Die gebürtige Kempenerin Petra Seegers-Wilmsen erhielt mit 38 Jahren die Diagnose Parkinson, hat sich davon aber nicht unterkriegen lassen.

Obwohl sie die Diagnose Parkinson schon mit 38 Jahren erhielt und nicht

wenige Einschränkungen zu bewältigen hat, lässt sich die heute 41-Jährige nicht unterkriegen und geht sehr humorvoll mit ihrer Erkrankung um. Sie hat von ihrer Großmutter und ihren Eltern gelernt, lebensfroh, mutig und vor allem hoffnungsvoll durchs Leben zu gehen.

Kraft zieht sie nicht nur aus der Unterstützung durch ihre Familie, ihren Mann und ihren Adoptivsohn, sondern auch aus ihrer Arbeit mit jungen Menschen mit psychischer Erkrankung auf Schloss Bellinghoven, einer Einrichtung der Caritas Oberhausen in Rees am Niederrhein.

„Es wird immer neue Stolpersteine durch Parkinson geben, aber mit meinem Team aus Familie, Freunden und Kollegen bin ich gut aufgestellt“, ist sich Petra Seegers-Wilmsen sicher. Denn selbst wenn der Rollstuhl doch früher nötig werden sollte, haben ihr die Kolleginnen im verwinkelten Schloss bei Rees schon versichert: Das kriegen wir hin!

Das Softwarehaus am Niederrhein

**zukunftsorientierte
attraktive
jobs**

HKS

INFORMATIK GMBH

erfolgreich

dynamisch

anspruchsvoll

www.hksinformatik.de/jobs

„Parkinson hat mir gezeigt, dass ich nicht warten darf mit meinen Wünschen und Plänen für und an mein Leben“, sagt sie. „Das Leben ist zu kurz für „irgendwann!“ Diese Erkenntnis sollte eigentlich für alle gelten – und deshalb sind ihre häufig lustigen Geschichten für „Jedermann“, und jede Frau.

Die Autorin stellt sich am 24. Januar den Fragen von Ina Germes-Dohmen vom Förderverein St. Josef, und stellt ein paar Kurzgeschichten aus ihrem Buch vor. Natürlich steht sie auch für Fragen aus dem Publikum zur Verfügung und bietet auch signierte Buchexemplare zum Verkauf an. Beginn der Veranstaltung ist um 19.30 im Pfarrzentrum St. Josef, Eibenweg 1 in Kempen.

Helau & Alaaf!

**Wir wünschen Ferkesfreud –
mit deftigen Eintöpfen,
frischen Salaten und
vielmehr zur jecken
Zeit aus dem Direkt-
verkauf von**

Bauer  Funken

www.bauerfunken.de

Öffnungszeiten Direktverkauf:
Mittwoch: 9–18.30 Uhr
Donnerstag: 9–18.30 Uhr

Freitag: 9–18.30 Uhr
Samstag: 9–14 Uhr od.
nach tel. Vorbestellung

H. Funken GmbH & Co. KG
Industriering Ost 91 | 47906 Kempen
Telefon: 0 21 52-914 99-0



© PANKARZ

Winterschlussverkauf!

Viele Artikel reduziert!



Feinstrumpfhosen & Strümpfe, Herrensocken, Freizeit- und Sportstrümpfe, Dessous & Shapewear, Herrenunterwäsche, Bademoden für Damen und Herren, Thermo- und Wollunterwäsche, Hüte & Mützen, Schals & Tücher, Handschuhe

Strumpfhaus Kempen

Peterstrasse 5, 47906 Kempen
www.Strumpfhaus.shop



Senioren- und Wohnberatung verstärkt

Kostenlos und unabhängig

Kempen. Im Pflegestützpunkt der Stadt Kempen gibt es eine neue Mitarbeiterin. Seit Ende 2024 unterstützt Helen Klein (2.v.l.) das Team der Senioren- und Wohnberatung mit Tim Evers, Katja Klein (beide Senioren- und Pflegeberatung) und Ewa Majdzinska-Otto (Wohnberatung) dabei, Pflegebedürftige und ihre Angehörigen umfassend zu beraten. Dabei ist dem Team der Senioren- und Wohnberatung eines ganz besonders wichtig: „Wir beraten kostenlos, unabhängig und vertraulich zu allen Themen rund um die Themen Pflege und Wohnen und bieten Informationen zu den Dienstleistern, zu Pflegeleistungen und zur Pflegeversicherung hier vor Ort.“ Offene Sprechstunden sind Montag, Mittwoch und Freitag in der Zeit von 8.30 bis 12.30 Uhr.

30% auf Alles

(außer Kinder-Artikel, Bestickung und reduzierte Ware)



**Räumungsverkauf
ab Donnerstag, den 23. Januar**

- Damen- und Herren-Nachtwäsche
- Damen-, Herren und Kinder-Bademäntel
- Hochwertige Handtücher von klein bis groß
- Duschtücher, Saunatücher, Gästetücher, Geschirrtücher usw.
- Badematten, Wohndecken, Tischdecken, Kissen, Läufer
- Schultüten
- Deko-Artikel

Alles muss raus. Schade...



Peterstr. 32, 47906 Kempen

Volksbank Kempen-Grefrath spendete 20.000 Euro

Ob Crowdfunding oder Gewinnsparen – die Heimat gewinnt immer

Kempen/Grefrath. Zum Jahresende verteilen die Vorstände Markus Knauf und Michel Rathmackers voller Freude 20.000 Euro an die Vertreter gemeinnütziger Institutionen. Pro Jahr verwendet die Volksbank Kempen-Grefrath eG rund 26.000 Euro für gemeinnützige Zwecke in der Region. Davon profitieren unterschiedliche Einrichtungen: Kindergärten und Sportvereine ebenso wie Altenpflegeheime und Wohneinrichtungen für Menschen mit Behinderungen.

In diesem Jahr freuen sich insbesondere soziale Einrichtungen und Naturschutzvereinigungen im Geschäftsgebiet der Volksbank Kempen-Grefrath über einen „warmen Geldregen“. Die hierfür eingesetzten Mittel kamen dank



Traditionell haben die Volksbank-Vorstände Markus Knauf und Michel Rathmackers zum Ende des vergangenen Jahres die Reinerträge aus dem Gewinnsparen an Vereine und Institutionen aus der Region verteilt. Michael Coenen (NABU Kempen) und Karsten Hessler (NABU Grefrath) bedankten sich stellvertretend für alle Empfänger des „warmen Regens“ bei den – Achtung: Wortspiel – „genossenschaftlichen 2 Königen“. Im Bild v.l. Vorstandsvorsitzender Markus Knauf, Michael Coenen, Karsten Hessler und Vorstand Michel Rathmackers.

der Gewinnsparen zusammen. Gewinnsparen ist die clevere Kombination aus Gewinnen, Sparen und Helfen. Von 5 Euro je Los spart der Teilnehmer 4 Euro an. Mit 1 Euro nimmt er an den Monatsverlosungen mit Gewinnen im Gesamtwert von ca. 6 Mio. Euro teil.

Ein Teil der Reinerträge ging bereits in diesem Jahr den verschiedenen Projekten der Crowdfunding-Plattform zu, die die Volksbank eingerichtet hat. Vorstand Markus Knauf: „In der Zukunft freuen wir uns auf eine weitere Belebung dieser „Schwarmfinanzierung sinnvoller Ideen“. Unsere Heimat gehört dabei immer zu den Gewinnern: 25 Prozent des Spieleinsatzes fließen an gemeinnützige Projekte und Institutionen. Insgesamt gehen so im Jahr 32 Mio. Euro über die Genossenschaftsbanken an regional tätige soziale und gemeinnützige Einrichtungen.“

Weitere Informationen unter www.gsv.de und unter www.vb-kempen.de.

Atelier
GARDEUR

CLAUDIO CAMPIONE

hajo

CASA MODA

Luigi Morini

pierre cardin
PARIS

MAERZ
MÜNCHEN

bugatti

eterna

MEYER

REDMOND®

NEW CANADIAN

R2
Amsterdam

armas
LONDON

NEA
NEW ZEALAND
AUSTRALIA

Winter-Schluss-Verkauf

Alle Wintersachen müssen raus...

Sander

Herrenausstatter

47906 Kempen

Engerstr. 1 • Tel 021 52/51 97 34



Auf der Hochstraße 45: Oedt hat wieder eine Post

Oedt. Oedt hat wieder eine Poststelle. Vor mehr als zwei Jahren schloss die Postfiliale bei Zartingen am Obertor. Nur etwa 100m Meter weiter nördlich, kurz vor der Ampel an der Einbiegung zur Mühlengasse, befindet sich auf der Hochstraße 45 die neue Filiale. Heidiye und Lezgin Aktas betreiben den neuen DHL-Shop. Das Ehepaar Aktas, das schon seit 13 Jahren in Oedt lebt und sich hier, wie sie sagen, sehr wohl fühlen, wird ihren Shop künftig weiter ausbauen und auch die Öffnungszeiten von derzeit montags bis samstags von 8 bis 12 Uhr erweitern. Text und Foto: Alfred Knorr



Seniorenassistentz
Celine Kloss

Seniorenassistentz Kloss »Zeit für Sie.«

Betreuung von Demenzerkrankten

Hilfe bei der Bewältigung des Alltags

Begleitung zu Terminen jeder Art

Unterstützung bei der Vorsorgeplanung

Entlastung pflegender Angehöriger

Tel.: 02152 - 9986580
Mobil: 0176 - 32899232

seniorenassistentz.kloss@gmx.de
www.celinekloss.de

Anmeldungen für den 27. April sind ab sofort möglich

Apfelblütenlauf 2025 in Pink und Lila

Tönisvorst. Ab sofort kann man sich anmelden: für den Apfelblütenlauf 2025 am 27. April. Angeboten werden wieder drei Läufe mit insgesamt 1750 Plätzen: Ein 5-km-Lauf, ein 10-km-Lauf und ein Halbmarathon. Darüber hinaus gibt es 120 Plätze bei den Kinderläufen mit einer Strecke von 500 Metern. Bei Meldung bis zum 14. April 2024 gibt es eine personalisierte Startnummer. Die Zeitnahme erfolgt über einen in die Startnummer integrierten Tag (spricht: Täg), so dass keine Rückgabe eines Chips nötig ist.

Der 5-km-Lauf durch die Apfelplantagen ist ideal für Profis wie Anfänger. Start ist um 13 Uhr. Die Teilnahmegebühr beträgt 18 Euro (10,50 Euro plus 2,50 Euro für den Zeitnahme-Tag und 5 Euro an action medeor). Der 10-km-Lauf ist Teil der NEW-Laufserie und startet um 14 Uhr. Zum Hintergrund: Alle Teilnehmer der NEW-Laufserie (Teilnahme an mindestens drei Läufen) haben bei Abschluss der Serie die Chance etwas zu gewinnen.

Neben Geldpreisen für die schnellsten Läufer gibt es zusätzlich eine Verlosung mit Preisen, an der alle Teilnehmer der NEW-Laufserie automatisch mitmachen. Die Teilnahmegebühr beim Apfelblütenlauf beträgt 23 Euro (15,50 Euro plus 2,50 Euro für den Zeitnahme-Tag und 5 Euro an action medeor).

Der Halbmarathon ist ideal zur Marathon-Vorbereitung oder um das eigene Lauf-Level auf die nächste Ebene zu heben. Die Teilnahme



kostet 28 Euro inklusive 5 Euro an action medeor und 2,50 Euro für den Zeitnahme-Tag. Der Start ist um 10 Uhr.

Bei den Kinderläufen wird eine Strecke von 500 Metern bewältigt. Dabei gibt es um 10.30 Uhr den Bambini Lauf (Jahrgänge 2019-2021), um 10.45 Uhr den Meter Kids Lauf (Jahrgänge 2017 / 2018) sowie um 11 Uhr den Junior Lauf für (Jahrgänge 2015 / 2016). Die Teilnahme kostet jeweils 8,50 Euro inklusive 5 Euro an action medeor. Das Besondere: Die Kinder erhalten ein Apfelblütenlauf-Shirt kostenfrei dazu.

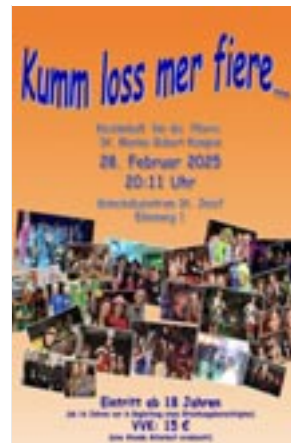
Anmeldeschluss

Meldeschluss der Online-Anmeldungen ist der 23. April. Ansonsten gibt es wieder am Tag des Apfelblütenlaufs die Möglichkeit der Nachmeldung für die 5-/10- und 21-km-Läufe. Dies ist im Foyer von action medeor ab 9 Uhr möglich. Wichtig: Vor Ort ist ausschließlich Barzahlung möglich. Die Nachmeldemöglichkeit besteht nicht für die Kinderläufe.

Als Moderator führt wieder Dieter Könnens durch den Tag. Auf dem Gelände wird es wie in den letzten Jahren ein Rahmenprogramm mit Bogenschießen für Kinder, sowie Basteln mit Naturmaterialien und Sport- und Spielangebote der verschiedenen Sponsoren und Partner geben – ergänzt um kulinarische Angebote.

In einem Wechsel von leuchtendem Pink zu kräftigen Lila erscheint das diesjährige Apfelblütenlauf-Shirt. Dieses exklusive Shirt kann bei der Anmeldung online bestellt und zusammen mit den Meldeunterlagen abgeholt werden. Das Abholen der Meldeunterlagen ist am Freitag, 25. April, von 15 bis 18 Uhr, Samstag, 26. April, von 15 bis 18 Uhr und Sonntag, 27. April, ab 9 Uhr möglich. Sollte jemand Interesse an dem Shirt haben und nicht mitlaufen wollen, kann er sich einfach über das Kontaktformular melden.

Weitere Informationen sowie Anmeldung unter Startseite - Apfelblütenlauf.



Karten per Mail

Karneval in St. Josef

Kempen. Karneval in St. Josef: am Freitag, 28. Februar, wird ab 20.11 Uhr im Gemeindezentrum gefeiert. Mit dabei ist wieder die Band „Drive Party“.

Karten können unter folgenden E-Mail-Adressen bestellt werden: stefidsch rage@web.de, stefanieda ms@aol.com, benjaminste ffens@aol.com.

Schulneulinge

Anmeldung für die OGS

Kempen. Eltern und Erziehungsberechtigte können jetzt den Bedarf für ihre Kinder für die Offene Ganztagschule (OGS) im Stadtgebiet Kempen anmelden. Das Anmeldeverfahren richtet sich an Schulneulinge, die ab Sommer 2025 eingeschult werden.

Die Anmeldung erfolgt bequem online über die Homepage der Stadt Kempen. Um eine rechtzeitige Bearbeitung zu gewährleisten, ist der Anmeldeschluss der 4. Februar. Später eingehende Anmeldungen können möglicherweise nicht mehr berücksichtigt werden. Weitere Informationen, einschließlich des Links zur Anmeldung, sind ebenfalls auf der städtischen Website abrufbar. Dort findet sich auch das Aufnahmeformular für eine unterjährige Anmeldung oder Anmeldungen in den Jahrgangsstufen 2, 3 und 4.

Bei Rückfragen steht Frau Riehn aus der Verwaltung gerne zur Verfügung: Telefon: 02152/917-3051 oder per E-Mail: branda.riehn@kempen.de





Metallbau • Sicherheitstechnik
Edelstahlverarbeitung

www.metallbau-hox.de
Kempen-St. Hubert · Breite Straße 38 · Tel. 02152/73 40 · Fax 02152/81 45

Diese Zahlen belegen die Bedeutung des Einzelhandels

40.000 Menschen und 8,6 Milliarden Euro Umsatz

Niederrhein. Gespräche, Diskussionen, Workshops, Foren, Bus-Touren durch ganz NRW – und am Ende steht eine 24-seitige Broschüre unter dem Titel „Impulse für die Stadtagenda von morgen“. Sie ist das Ergebnis des Projekts „heimat shoppen_reloaded“, mit dem die Industrie- und Handelskammer (IHK) Mittlerer Niederrhein gemeinsam mit Stefan Postert von der postert.hamburg GmbH die Initiative „heimat shoppen“ weiterentwickelt hat.

Jetzt hat die IHK die Broschüre an Mona Neubaur, Ministerin für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen und Schirmfrau der Initiative „heimat shoppen“, überreicht und die Ergebnisse mit Händlern und Experten diskutiert. Ermöglicht wurde „heimat shoppen_reloaded“ durch eine Förderung des Ministeriums für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen. Ministerin Neubaur lobte die Initiative „heimat shoppen“: „Es ist eine kluge Idee, eine solche Plattform für den Austausch aller Menschen zu schaffen, die mit der Entwicklung unserer Innenstädte zu tun haben, und gleichzeitig auf die Bedeutung des Einzel-

handels für lebendige, attraktive Innenstädte hinzuweisen.“

Die vorgelegten Handlungsempfehlungen wurden von einem 16-köpfigen Beirat erarbeitet.

„Wir haben ein gutes Arbeitspaket vorliegen und müssen nun dafür sorgen, dass die Handlungsempfehlungen umgesetzt werden“, erklärte IHK-Hauptgeschäftsführer Jürgen Steinmetz. Es gehe um lohnenswerte, liebenswerte und lebenswerte Innenstädte, deren Bedeutung für die Wirtschaft immens ist. „Der Einzelhandel im IHK-Bezirk erzielt einen jährlichen Umsatz von 8,6 Milliarden Euro, am Mittleren Niederrhein arbeiten rund 40.000 Menschen im Einzelhandel“, verdeutlichte er die Relevanz der Branche.

„Der stationäre Einzelhandel steht unter massivem Druck“, sagte die Ministerin. „Deshalb braucht jedes Einzelhandelsgeschäft eine Online- und Offline-Strategie, die sich an den Wünschen und Bedürfnissen der Kunden orientiert.“ Gleichzeitig müsse man dafür sorgen, dass Innenstädte auch außerhalb der Ladenöffnungszeiten lebendig seien. Dazu gehöre auch eine Antwort auf die Frage, wie man es schaffen möchte, dass wieder mehr Menschen in leerstehenden innerstädti-

chen Einzelhandelsimmobilien böten beispielsweise Chancen, eine intelligente Innenstadtlogistik aufzubauen. „Der Transport auf der letzten Meile könnte ein neues kluges Geschäftsmodell werden“, betonte Neubaur.

Mit dem Thema neue Geschäftsmodelle hatten sich auch die Mitglieder des Beirats beschäftigt. „Wir stehen alle dafür ein, zu überlegen, wie wir die Transformation der Innenstädte gestalten“, sagte Postert. Dabei gehe es nicht darum, die Innenstadtfrequenz allein über den Einzelhandel zu generieren. „Aber egal, was wir uns wünschen, es muss damit Geld verdient werden können. Wir brauchen neue Wertschöpfung.“

Zwei konkrete Modelle wurden bereits erarbeitet, die jetzt weiterentwickelt werden sollen. Das eine ist



Diskutierten über die Innenstadt von morgen (v.l.): Roger Brandts (Fynch-Hatton), Ministerin Mona Neubaur, IHK-Hauptgeschäftsführer Jürgen Steinmetz und Stefan Postert (postert.hamburg GmbH). Foto: IHK

das „Kaufhaus Nett“, das unter einer zentralen Geschäftsführung steht, dessen einzelne Abteilungen aber strategisch in der Innenstadt verteilt sind. Es soll die Lücken an Sortimenten und Angeboten schließen, als eigenständiger, betriebswirtschaftlich orientierter Treiber fungieren und dabei Platz für andere Player bieten.

Bei dem anderen Modell

handelt es sich um das „stadtkontor.NRW“, dessen Ziel es ist, das Stadtzentrum mit seinen zentralen Funktionen als Begegnungs- und Erlebnisraum positiv weiterzuentwickeln. Start-ups, etablierte Unternehmen, Hochschulen, Bildungs- und Sozialträger sowie die Stadt entwickeln und präsentieren innovative Angebote, Nutzungen und Konzepte, um auf den

Wandel der Zeit zu reagieren.

„Im nächsten Schritt müssen wir nun überlegen, wie wir möglichst viele Innenstadtakeure erreichen und Allianzen bilden. Es darf nicht bei bloßen Handlungsempfehlungen bleiben“, appellierte IHK-Vizepräsident und Einzelhändler Rainer Höppner am Ende der Veranstaltung.

Niederrhein im Blick

**Freie
Redakteur/in**

für unsere NiB ab
sofort gesucht.
Bitte Bewerbungen
per Mail an:
nib@az-medienverlag.de

NEU!

Ein Buch mit
200 Seiten
für 18,90 €

Erhältlich in der
Thomas Buchhandlung
Burgstraße 28,
47906 Kempen

und bei
Schreibwaren Beckers
Engerstraße 10,
47906 Kempen

Autor:
Axel Küppers

Herausgeber: **THOMAS
BUCHHANDLUNG**



Graphik/Layout: Heike Seidemann

Die NiB-Fahrrad-Kolumne



Bin dann mal biken!

Fahrrad-Experte
Markus Claassen

Thema heute:

E-Bikes im Winter

In unserer Fahrrad-Kolumne „Bin dann mal biken!“ erklärt Radexperte Markus Claassen heute, wie man sein E-Bike sicher durch den Winter bringt.

Wenn die nasse, kalte Jahreszeit beginnt, ist es Zeit sich um einen sicheren Stellplatz für sein hochwertiges E-Bike zu kümmern. Perfekt ist ein gut geschützter und vor allem trockener Stellplatz in Ga-

rage oder Haus. Bereits beim Kauf sollte man sich darüber Gedanken machen, wo man sein E-Bike zukünftig abstellen kann. Die rund 25 Kilogramm schweren Räder kann schließlich nicht jeder Fahrer problemlos steile Treppen hoch und runter tragen.

Wer sein E-Bike draußen lassen muss, sollte dieses zumindest in Herbst und Winter mit einer wasserdichten Schutzhülle abde-

cken. Die durch Temperatur- und Wetterwechsel häufige Bildung von Kondenswasser ist eine große Gefahr für das Rad und die technischen Baueinheiten. Hier also unbedingt auf eine regelmäßige und gute Belüftung unter der Abdeckung achten. Korrosion vermeidet man durch Abtrocknung bei abgedeckter Plane.

Auf keinen Fall darf der Akku am Rad bleiben. Die-

ser muss ins Haus. Wird das Rad längere Zeit nicht genutzt, empfehle ich den 50 bis 80 Prozent aufgeladenen Akku bei Zimmertemperaturen um die 20 bis 22 Grad zu lagern. Sonst könnte die Batterie Schaden nehmen. Bei längeren, monatelangen Lagerungen ist auch ein nachladen den Akkus ratsam.

Am besten fährt man allerdings auch in der kalten Jahreszeit regelmäßig mit dem E-Bike kleine Runden, damit alle technischen Teile am Rad in Aktion bleiben. Bei Temperaturen um den Gefrierpunkt ist dabei nicht nur für den Fahrer eine moderne Funktionsbekleidung wichtig, auch der



Radverkehr löst Probleme. Wir helfen Dir!

CLAASSEN
Fahrrad- und Jagdsport
www.radsport-claassen.de | info@radsport-claassen.de
Judenstraße 24 · 47906 Kempen · Tel.: 0 21 52 / 33 98

VSF.
www.vsf.de



Akku kann durch eine Neoprenhülle gewärmt und geschützt bleiben.

In Herbst und Winter Rad zu fahren, erfordert allerdings große Umsicht und Erfahrung. Besonders für E-Biker. Zahlreiche tückische Stellen, nasses Laub, Schnee, gletschige Bahnübergänge und schlechte Sicht machen es jedem Fahrer schwer.

Nicht nur bei Modellen mit Vorderradantrieb kann eine starke Beschleunigung schnell dazu führen, dass man auf glattem Untergrund den Halt verliert. Ebenso sollte man stets an die stärkere Bremswirkung bei E-Bike-Fahrten im Herbst und Winter denken. Auf gar keinen Fall sollte der Helm zu Hause gelassen werden. Also erst Helm auf und dann auf die Straße!

Mehr Infos unter: www.radsport-claassen.de

Winterzeit = Wartungszeit

Jetzt ist der ideale Zeitpunkt für die Fahrradinspektion und -wartung!

Denn jetzt ersparen Sie sich nicht nur die Wartezeiten im alljährlichen Frühjahrsansturm ...

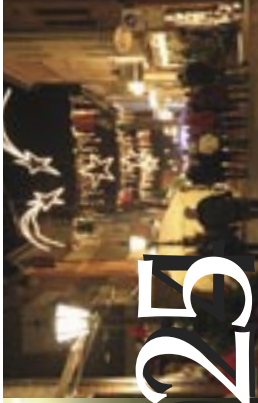
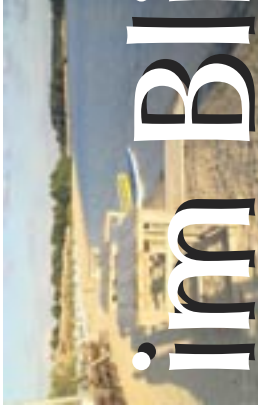
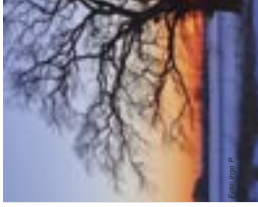


CLAASSEN
Fahrrad- und Jagdsport



für Mensch und Rad

VSF.



Niederrhein im Blick 2025

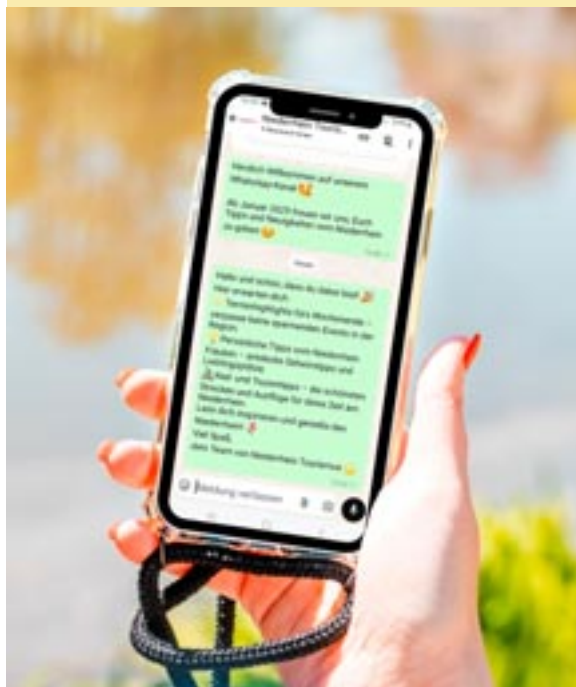
JANUAR	FEBRUAR	MÄRZ	APRIL	MAI	JUNI	JULI	AUGUST	SEPTEMBER	OKTOBER	NOVEMBER	DEZEMBER
1 Mi Neujahr	1 Sa	1 Sa	1 Di	1 Do Tag der Arbeit	1 So	1 Di	1 Fr	1 Mo	1 Mi	1 Sa Allerheiligen	1 Mo
2 Do	2 So	2 So	2 Mi	2 Fr Verteilung „Niederrhein im Blick“ Anzeiteil	2 Mo	2 Mi	2 Sa	2 Di	2 Do Verteilung „Niederrhein im Blick“	2 So Altpetersen	2 Di
3 Fr	3 Mo	3 Mo	3 Do	3 Sa	3 Di	3 Do	3 So	3 Mi	3 Fr Tag der Deutschen Einheit	3 Mo	3 Mi
4 Sa	4 Di	4 Di	4 Fr Verteilung „Niederrhein im Blick“	4 So	4 Mi	4 Fr	4 Mo	4 Do	4 Sa Heiliger Handwerkermarkt	4 Di	4 Do
5 So	5 Mi	5 Mi	5 Sa	5 Mo	5 Do	5 Sa	5 Di	5 Fr	5 So Verteilung „Niederrhein im Blick“	5 Mi	5 Fr
6 Mo	6 Do	6 Do	6 So	6 Di	6 Fr	6 So	6 Mi	6 Sa	6 Mo	6 Do	6 Sa Nikolaus
7 Di	7 Fr	7 Fr	7 Mo	7 Mi	7 Sa	7 Mo	7 Do	7 So	7 Di	7 Fr	7 So 2. Advent
8 Mi	8 Sa	8 Sa	8 Di	8 Do	8 So	8 Di	8 Fr	8 Mo	8 Mi	8 Sa	8 Mo
9 Do	9 So	9 So	9 Mi	9 Fr	9 Mo Pfingstmontag	9 Mi	9 Sa	9 Di	9 Do	9 So	9 Di
10 Fr	10 Mo	10 Mo	10 Do	10 Sa	10 Di	10 Do	10 So	10 Mi	10 Fr	10 Mo	10 Mi
11 Sa	11 Di	11 Di	11 Fr	11 So Muttertag	11 Mi	11 Fr	11 Mo	11 Do	11 Sa	11 Di	11 Do
12 So	12 Mi	12 Mi	12 Sa	12 Mo	12 Do	12 Sa	12 Di	12 Fr	12 So	12 Mi	12 Fr
13 Mo	13 Do	13 Do	13 So	13 Di	13 Fr	13 So	13 Mi	13 Sa	13 Mo	13 Do	13 Sa
14 Di	14 Fr	14 Fr	14 Mo	14 Mi	14 Sa	14 Mo	14 Do	14 So	14 Di	14 Fr	14 So 3. Advent
15 Mi	15 Sa	15 Sa	15 Di	15 Do	15 So	15 Di	15 Fr	15 Mo	15 Mi	15 Sa	15 Mo
16 Do	16 So	16 So	16 Mi	16 Fr	16 Mo	16 Mi	16 Sa	16 Do	16 Do	16 So	16 Di
17 Fr	17 Mo	17 Mo	17 Do	17 Sa	17 Di	17 Do	17 So	17 Mi	17 Fr	17 Mo	17 Mi
18 Sa	18 Di	18 Di	18 Fr	18 So	18 Mi	18 Fr	18 Mo	18 Do	18 Sa	18 Di	18 Do
19 So	19 Mi	19 Mi	19 Sa	19 Mo	19 Do	19 Sa	19 Di	19 Fr	19 So	19 Mi	19 Fr
20 Mo	20 Do	20 Do	20 So	20 Di	20 Fr	20 So	20 Mi	20 Do	20 Mo	20 Do	20 Sa
21 Di	21 Fr	21 Fr	21 Mo	21 Mi	21 Sa	21 Mo	21 Do	21 So	21 Di	21 Fr	21 So 4. Advent
22 Mi	22 Sa	22 Sa	22 Di	22 Do	22 So	22 Di	22 Fr	22 Mo	22 Mi	22 Sa	22 Mo
23 Do	23 So	23 So	23 Mi	23 Fr	23 Mo	23 Mi	23 Sa	23 Do	23 Do	23 So	23 Di
24 Fr	24 Mo	24 Mo	24 Do	24 Sa	24 Di	24 Do	24 So	24 Mi	24 Fr	24 Mo	24 Mi
25 Sa	25 Di	25 Di	25 Fr	25 So	25 Mi	25 Fr	25 Mo	25 Do	25 Sa	25 Di	25 Do 1. Weihnachtstag
26 So	26 Mi	26 Mi	26 Sa	26 Mo	26 Do	26 Sa	26 Di	26 Fr	26 So	26 Mi	26 Fr 2. Weihnachtstag
27 Mo	27 Do	27 Do	27 So	27 Di	27 Fr	27 So	27 Mi	27 Do	27 Mo	27 Do	27 Sa
28 Di	28 Fr	28 Fr	28 Mo	28 Mi	28 Sa	28 Mo	28 Do	28 So	28 Di	28 Fr	28 So
29 Mi	29 Sa	29 Sa	29 Di	29 Do	29 So	29 Di	29 Fr	29 Mo	29 Mi	29 Sa	29 Mo
30 Do	30 Mo	30 Mo	30 Mi	30 Fr	30 Mo	30 Mi	30 Sa	30 Do	30 Do	30 So	30 Di
31 Fr	31 Mo	31 Mo	31 Do	31 Sa	31 Mo	31 Do	31 So	31 Sa	31 Fr	31 Mi	31 Mi

NT startet eigenen WhatsApp-Kanal Geheimtipps direkt aufs Smartphone

Niederrhein. Wer sich über aktuelle Veranstaltungen und attraktive Ausflugstipps am Niederrhein informieren möchte, findet dazu ab sofort einen weiteren Kanal: Das Team von Niederrhein Tourismus (NT) veröffentlicht regelmäßig Highlights über den WhatsApp-Kanal „Niederrhein Tourismus“. Anders als in den bekannten Gruppenchats, etwa im Familien- und Freundeskreis, funktioniert der NT-Kanal allerdings nur in eine Richtung: „Wir stellen den Abonnenten die aktuellen Infos zur Verfügung. Ein Reagieren per Emoji ist möglich, aber kein Antworten in Schriftform“, so Zingel. Durch diesen Dienst erweitert NT seinen digitalen Info-Service. „Wir sind ja schon länger in den Sozialen Netzwerken wie Instagram, Facebook und LinkedIn vertreten“, sagt NT-Geschäftsführerin Martina Baumgärtner. Hinzu komme der beliebte, Niederrhein Fräulein-Blog und seit kurzem auch eine eigene Podcast-Reihe. „WhatsApp war nun der nächste logische Schritt, um Touristen aus ganz Deutschland und darüber hinaus, aber natürlich auch den Menschen am Niederrhein selbst die vielfältigen Möglichkeiten der Region auf unkomplizierte und moderne Weise näher zu bringen.“

Die kostenlose Anmeldung erfolgt ganz einfach über einen Link. Voraussetzung ist, dass sich die App auf dem Smartphone (oder dem Computer) befindet. Der große Vorteil von WhatsApp aus Sicht von NT: „Der Messaging-Dienst wird von den unterschiedlichsten Generationen ganz selbstverständlich genutzt. Die technischen Hürden sind niedrig und die Bedienung einfach“, erklärt Zingel.

Der Link für den WhatsApp-Kanal ist hier zu finden: www.niederrhein-tourismus.de/niederrhein/whatsapp-kanal-niederrhein-tourismus



Mit dem WhatsApp-Kanal erweitert Niederrhein Tourismus seinen digitalen Info-Service. Foto: NT



Die Sternsinger in St. Tönis feierten den Abschluss der Aktion mit Pfarrer Dr. Thomas Eicker. Foto: Wagner

Tönisvorster Sternsinger sammelten rund 27.000 Euro

Die kleinen Könige waren sehr erfolgreich

Tönisvorst. Bei den Sternsingen in St. Tönis ist die Freude groß: Zum zweiten Mal in Folge wurden mehr als 20.000 Euro an Spenden gesammelt. „Der genaue Betrag beläuft sich auf 20.528,67 Euro“, so Agnieszka Wagner vom Organisationsteam. Auch das Vorster Ergebnis kann sich wieder einmal sehen lassen. Der letzte Spendenstand lag bei 6.479,39 Euro.

Bis zum 31. Januar stehen in Vorst noch an einigen öffentlichen Stellen Sammelboxen, unter anderem im Pfarrbüro und in der Kirche. In der Zeit vom 3. bis 5. Januar waren 44 Mädchen und Jungen mit 23 Begleitern rund um St. Godehard unterwegs gewesen. In St. Tönis lief die Aktion vom 2. bis zum 11. Januar. Hier kümmerten sich 32 Gruppenleiter um die rund 80 „gekrönten“ Freiwilligen.

„Erhebt eure Stimme! – Sternsingen für Kinderrechte“ lautete das Motto der diesjährigen Aktion Dreikönigssingen. 250 Millionen Kinder, vor allem Mädchen, gehen weltweit nicht zur Schule. 160 Millionen Kinder müssen arbeiten, rund die Hälfte unter ausbeuterischen Bedingungen. Darauf wollten die Sternsinger bei ihrem Gang durch die Straßen aufmerksam machen. Angetan mit Kronen und Umhängen und mit einem Stern aus Holz oder Pappe sammelten sie an den Haustüren Geld und verteilten den Segen. Das Wetter hatte in diesem Januar viele Facetten zu bieten: Sonne, Kälte, Regen – und Dauerregen. „Das hat die Sternsinger aber nicht davon abgehalten, ihre Besucherlisten abzuarbeiten“, so Ina Schneider vom Vorster Organisationsteam. Dazu gehörte auch der tra-

ditionelle Besuch beim Bürgermeister. Wer viel läuft, braucht Stärkung: „Den anschließenden Kakao und die Brötchen mit Schinkenwurst im Paul-Schneider-Haus haben die Kinder und auch die Eltern sehr genossen“, sagt Schneider und richtet ein Dankeswort an die Metzgerei Helbig und die Bäckerei Oomen. Wer in diesem Jahr keinen „königlichen Besuch“ bekommen hat, aber gerne im nächsten Januar die Sternsinger an der Haustür willkommen heißen möchte, kann sich schon heute dafür anmelden. „Dann kommen wir jährlich bis zum Widerruf“, erklärt Agnieszka Wagner. Für Vorst gilt das Gleiche. Anmeldungen sind über die jeweiligen Pfarrbüros möglich (Kuhstraße 11 bzw. Friedensstraße 1) sowie per E-Mail: sternsinger-st.godehard@web.de bzw. sternsinger-st.toenis@gmx.de.



In Vorst sammelten die Sternsinger, hier mit Ina Schneider, auch beim Neujahrsempfang im Paul-Schneider-Haus. Foto: Boss

Für 2025

Mietspiegel liegt vor

Kempen. Die Stadt Kempen hat zusammen mit dem Verein der Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümer und dem Mieterverband Niederrhein unter Mitwirkung des Gutachterausschusses des Kreises Viersen zum Januar 2025 den Mietspiegel aktualisiert.

Vermieter und alle Interessenten können mit der Broschüre die ortsübliche Miete für freifinanzierte Wohnungen in Mehrfamilienhäusern in Kempen ermitteln. Der neue Mietspiegel ist im Internet unter www.kempen.de/mietspiegel abrufbar. Weitere Informationen gibt es im Amt für Soziales und Senioren, Schorndorfer Straße 20 in Kempen oder telefonisch bei Herrn Scheidung (02152/9172101) oder Frau Schreurs (02152/ 917 2141).

Am 29. Januar

Demokratischer Spaziergang

Tönisvorst. Der erste „Demokratische Spaziergang“ des Jahres 2025 lädt alle Bürgerinnen und Bürger ein, am 29. Januar ein starkes Zeichen für Vielfalt, Zusammenhalt und gelebte Demokratie zu setzen.

Unter dem Motto „Demokratisches Glück beschwören“ starten die Teilnehmer mit frischer Energie und guten Vorsätzen ins neue Jahr. Gemeinsam wollen sie nicht nur über Werte sprechen, sondern sie mit Leben füllen – und dabei den demokratischen Funken weitertragen.

Treffpunkt ist um 17:30 Uhr an der Bürgerbushaltestelle am Wasserturm, Tönisvorst. Falls der Januar-Termin nicht passt: Der nächste Demokratische Spaziergang finden am 26. Februar 2025 statt – gleiche Zeit, gleicher Ort.

Weitere Informationen gibt es bei Heidemarie Cox, mobil 0162 2658777 oder Mail heidemarie@heico-online.com.

Mit dem Gardezauber begann am Freitag ein wahres Marathon-Wochenende der Tönisvorster Karnevalisten, mehr dazu im Toni Vorster auf Seite 23. Wie's weitergeht im närrischen Fahrplan, lesen Sie in unserem Beitrag auf dieser Seite rechts.

PRINZENGARDE TREUE HUSAREN

TönisVorst im Blick

Zeitung für St. Tönis und Vorst

24.01.2025 | Nr. 1



Franz von Hahn, Johnny Mauser und der dicke Waldemar in „Freunde“.

Theater für Kinder Stadtkultur- bund zeigt „Freunde“

Tönisvorst. „Freunde“ heißt ein Theater mit Musik für Kinder ab 4 Jahren und ihre Familien, das am Samstag, 1. Februar, beim Stadtkulturbund Tönisvorst zu sehen ist.

Zum Inhalt: Jedes Kind kennt die Freunde Franz von Hahn, Johnny Mauser und den dicken Waldemar. Die drei werden jedoch vor eine große Herausforderung gestellt, als sie eines Morgens feststellen müssen, dass ein Ei im Hühnerstall fehlt. Die Hennen und Franz haben gleich den Koch in Verdacht...

Die Vorführung im Forum Corneliusfeld, Corneliusstr. 25 beginnt um 15 Uhr, Einlass ist ab 14.30 Uhr. Der Eintritt kostet 11 Euro (Kinder und Erwachsene); Tickets gibt's online über die Website www.stadtkulturbund-toenisvorst.de

Neuer Fachbereichsleiter trägt den Schwarzen Gürtel

Sinan Aydin: Habe keine Sekunde gefremdelt

Tönisvorst. (bec) Seit Oktober war Sinan Aydin schon in seiner neuen Tätigkeit in der Stadtverwaltung tätig. Aber erst jetzt wurde er als neuer Leiter des Fachbereichs A, zu dem die Bereiche Sicherheit und Ordnung, Feuerwehr sowie Katastrophenschutz, Bürgerservice und die Bereiche Soziales und Flüchtlinge gehören, vorgestellt. Bürgermeister Uwe Leuchtenberg zeigte sich froh, dass die wichtige Stelle an der Stadtspitze nach dem Weggang von Philipp Sieben im Mai vorigen Jahres wieder besetzt werden konnte. Denn, so Leuchtenberg, vor allem im sozialen Bereich sei einiges zu tun.

Der „Neue“ hat die ersten Monate genutzt, sich mit den Tönisvorster Eigenheiten vertraut zu machen. Er war besonders davon beeindruckt, dass der nun von ihm übernommene Fachbereich trotz der Vakanz



Sinan Aydin (r.), hier mit Bürgermeister Uwe Leuchtenberg, ist der neue Leiter des Fachbereichs A, zu dem die Bereiche Sicherheit und Ordnung, Feuerwehr sowie Katastrophenschutz, Bürgerservice und die Bereiche Soziales und Flüchtlinge gehören,

sehr gut funktioniert habe, was dank der vielen engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter möglich war. „Als Führungskraft müsse man seinen Leuten auch Freiheiten lassen, ihnen vertrauen.“ Was nicht

bedeute, dass man nicht doch an der einen oder anderen Stellschraube drehen könne. Was der einzelne Bürger vielleicht nicht unbedingt bemerke, was aber

Fortsetzung auf S. 19

Terminkalender für die 5. Jahreszeit

Von GardeGaudi bis Kamelle-Zielwerfen

Tönisvorst. (bec) Wir sind mitten drin in der fünften Jahreszeit: die Jecken, vorneweg die Tollitäten der Apfelstadt mitsamt ihren Begleitgarden, haben die ersten Veranstaltungen der Session schon hinter sich. Aber viele weitere werden folgen. Hier ein kleiner Überblick über wichtige Termine für alle, die aktiv am jecken Treiben teilnehmen möchten. Egal ob organisiert oder nicht.

Uhr – GardeGaudi der Prinzen-garde St.Tönis im Marienheim.

Sonntag, 23.2.2025, 11:11 Uhr – 35. Herrensitzung der KG Rot-Weiß Vorst im Haus Vorst (Bitte das Wählen nicht vergessen!).

Altweiber-Donnerstag, 27.2.2025, 18:11 Uhr – Altweiber-Party des Tönisvorster Karnevals Komitees (TKK) im Festzelt an der Willlicher Straße.

Samstag, 25.1.2025, 14:11 Uhr – Bunter Kinderkarnevalsnachmittag des Jugendkarnevalsverein im Forum Corneliusfeld.

Freitag, 28.2.2025 – 15:11 Uhr – Kindernachmittag des TKK im Festzelt an der Willlicher Straße. 19:11 Uhr – Kamelle-Zielwerfen des TKK im Festzelt an der Willlicher Straße.

Sonntag, 26.1.2025, 12:30 Uhr – Kinderprinzentreffen des Jugendkarnevalsvereins im Forum Corneliusfeld (vorher Empfang der jungen Tollitäten im Rathaus durch den Bürgermeister).

Tulpensonntag, 2.3.2025 – 14:11 Uhr ab Parkplatz Rosental. Tulpensonntagszug, organisiert vom TKK. Ab 18:11 Uhr im Festzelt an der Willlicher Straße Narrenschwoof des TKK.

Samstag, 15.2.2025, 17:11 Uhr – Damensitzung der KG Nachtfalter im Forum Corneliusfeld.

Veilchendienstag, 4.3.2025, 18 Uhr – Hoppeditzbeerdigung des Jugendkarnevalsvereins St.Tönis (Ort wird noch bekanntgegeben).

Sonntag, 16.2.2025, 11:11 Uhr – Herrensitzung der KG Nachtfalter im Forum Corneliusfeld.

8.3.2025, 10 Uhr – Tanzturnier des Jugendkarnevalsvereins St.Tönis im Forum Corneliusfeld.

Freitag, 21.2.2025, 19:11 Uhr – 12. Damensitzung der KG Rot-Weiß Vorst im Haus Vorst.

Die Termine wurden der Narrenpost des TKK entnommen. Es gibt weitere Termine, die vor den Tollen Tagen bekannt werden, aber nicht mehr in die Narrenpost aufgenommen werden

Samstag, 22.2.2025, 14:11 Uhr – 30. Kinderkarnevalsnachmittag der KG Rot-Weiß Vorst im Haus Vorst.
Samstag, 22.2.2025, 19:00

Fortsetzung auf S. 18



Ihre Ansprechpartnerin in Kempen:
Anja Melchert
Telefon: 0 21 51 - 68 480 64
Mobil: 01 72 / 8 08 43 01
E-Mail: anja.melchert@sparkasse-krefeld.de



Ihr Ansprechpartner in Willich und Tönisvorst:
Sascha Metzler
Telefon: 0 21 51 - 68 480 62
Mobil: 01 72 / 7 45 11 63
E-Mail: sascha.metzler@sparkasse-krefeld.de

Wir finden den richtigen Käufer für Ihre Immobilie.

Immobilienverkauf – schnell und sicher. Mit Kompetenz von der Preisfindung bis zum Vertragsabschluss.

Wir finden den richtigen Käufer

Die Sparkasse ist Marktführer und hat somit nicht nur das größte Kundenpotenzial in der Region, sondern kann auch für Sie passende Käufer auswählen.

Wir erzielen einen attraktiven Verkaufspreis

Mit unserer Kenntnis des regionalen Marktes verschaffen wir Ihnen eine starke Verhandlungsposition.

Wir bieten Ihnen Top-Vermarktungs-Chancen

Nutzen Sie unser kundenorientiertes Netzwerk – unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter – in unseren Filialen und Centern für die persönliche Vermarktung Ihrer Immobilie.

Jahreshauptversammlung am 13. Februar

Unternehmerkreis wählt Vorstand

Kempen. Der Unternehmerkreis Kempen (UKK) lädt am Donnerstag, 13. Februar, zu seiner Jahreshauptversammlung.

Der UKK hält nach dem erfolgreichen Jubiläumsjahr 2024 auch im 11. Jahr seines Bestehens am bewährten Veranstaltungsprogramm fest und bietet für seine über 100 Mitgliedsunternehmen sechs Veranstaltungen an, unter anderem zweimal „Blick hinter die Kulissen“ und zwei Business-Frühstücke. Als Event ist für den 3. Juni im zweijährigen Rhythmus wieder der Wirtschaftsdialog angesetzt.

Anzeigenschluss für unsere nächste Ausgabe:

14. Febr. 2025

Mail: nib@az-medienverlag.de

Tel. 0 21 52 - 96 15 10 · Fax 96 15 11



Niederrhein im Blick

Verteiler

für unsere NiB gesucht.

Alle 2 bis 3 Wochen

Kleine Bezirke.

Gute Bezahlung. Alles easy.

Für Kempen (z.B. Blumenviertel, Neue Stadt usw.) und nach Absprache.

Immer donnerstags und freitags.

Uhrzeit nach Absprache.

Nur Verteiler die wirklich Bock und Lust haben und sich nebenbei was verdienen wollen.

Kurze Info per Mail an: nib@az-medienverlag.de reicht.

Also, wie wär's...?



Die Sparkasse Krefeld überreichte 250.000 Euro an Spendengeldern, hier Dr. Andreas Coenen und Lothar Birnbrich im Kreise der Spendenempfänger.

60 Vereinsvertreter nahmen das „Weihnachtsgeld“ entgegen

250.000 Euro gesammelt für das „Rückgrat unserer Gesellschaft“

Niederrhein. Es ist eine seit Jahrzehnten bewährte Tradition: In der Adventszeit würdigt die Sparkasse Krefeld das vielfältige Engagement von Vereinen und gemeinnützigen Institutionen aus dem Kreis Viersen. So kamen auch diesmal rund 60 Vereinsvertreter in der Sparkasse in Viersen zu einer kleinen Feierstunde zusammen, um aus den Händen des Vorstandsvorsitzenden der Sparkasse, Lothar Birnbrich, und von Landrat Dr. Andreas Coenen Spendengutscheine entgegen zu nehmen.

Insgesamt 250.000 EUR stellt die Sparkasse auf diesem Wege für das Gemeinwohl zur Verfügung. Dabei ist das Spektrum der geförderten Projekte sehr weitreichend: wissenschaftliche Forschung, Tierschutz, Kinder- und Jugendarbeit, Seniorenhilfe, Musikprojekte und Verkehrssicherheit stehen ebenso auf der Liste wie Beratungseinrichtungen, Feuerwehren oder technische Hilfswerke. Alles Projekte, die das Zusammen-

leben der Gemeinschaft vor Ort stärken. Ein Aspekt, den Lothar Birnbrich in seiner Begrüßung besonders würdigte: „Gemeinnütziges Wirken ist das Rückgrat unserer Gesellschaft. Es macht mich als Sparkassenvertreter stolz, wenn wir unseren Teil dazu beitragen können.“

Birnbrich betonte, dass auf das Engagement der Sparkasse Verlass sei. Dafür stehe nicht nur die jährliche Spendenübergabe: „Auch die derzeit acht Sparkassenstiftungen im Kreis Viersen und in Krefeld mit ihrem Stiftungsvermögen in Höhe von über 75 Mio. EUR bewirken viel Gutes. Aus den Erträgen fließen allein in diesem Jahr mehr als eine Dreiviertelmillion Euro in diverse Projekte.“

Stiftungen für Nachhaltigkeit

„Und dabei“, so Birnbrich weiter, „wird es nicht bleiben: Wir stehen unmittelbar davor, zwei weitere innovative Sparkassenstiftungen für Nachhaltigkeit

ins Leben zu rufen. Für den Kreis Viersen werden wir sie mit 5 Mio. EUR dotieren, um damit eine der zentralen Aufgaben unserer Gesellschaft zu fördern.“

Addiert man zu den Spenden und Stiftungen noch die Mittel aus dem PS-Zweckertrag sowie dem Sponsoring, stärkt die Sparkasse die Region im Jahr 2024 mit rund fünf Millionen Euro – ohne die geplanten neuen Stiftungen.

„Das Lebenswerte im Kreis Viersen“

Dr. Andreas Coenen, Landrat und Verwaltungsratsvorsitzender der Sparkasse, nahm seine Grußworte zum Anlass, Danke zu sagen: „Mein Dank geht an die Sparkasse, die mit ihrem Engagement die Arbeit der Ehrenamtler unterstützt und anerkennt. Ebenso danke ich den Anwesenden, die sich in so vielen Bereichen in unserer Region für die Menschen einsetzen. Das macht das Lebenswerte im Kreis Viersen aus.“

Fortsetzung von S.17
Terminkalender für die 5. Jahreszeit

Von Garde-Gaudi bis Kamelle-Zielwerfen...

konnten. Es lohnt sich also, auf Plakate, Presseveröffentlichungen und die Homepages der Veranstalter zu achten, wo auch Informationen zu Eintrittskarten zu finden sind.

In der Narrenpost rief das TKK auch zu einer Teilnahme am Tulpensonntagszug auf, dem Höhepunkt der diesjährigen Session, die unter dem Motto „Konfetti im Herzen – mit uns den Tönisvorster Karneval bunt erleben“ steht. Anmelden können sich interessierte Vereine, Gruppen, Organisationen, Nachbarschaften, Familien, Freundeskreise oder auch Einzelpersonen. Anmeldungen sind möglich unter karnevals zug@toenisvorst-tkk.de.

Für 2025

Mietspiegel liegt vor

Kempen. Die Stadt Kempen hat zusammen mit dem Verein der Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümer und dem Mieterverband Niederrhein unter Mitwirkung des Gutachterausschusses des Kreises Viersen zum Januar 2025 den Mietspiegel aktualisiert.

Vermieter und alle Interessenten können mit der Broschüre die ortsübliche Miete für freifinanzierte Wohnungen in Mehrfamilienhäusern in Kempen ermitteln. Der neue Mietspiegel ist im Internet unter www.kempen.de/mietspiegel abrufbar.

Weitere Informationen gibt es im Amt für Soziales und Senioren, Schorndorfer Straße 20 in Kempen oder telefonisch bei Herrn Scheidung (02152/9172101) oder Frau Schreurs (02152/ 9172141).

Neuer Fachbereichsleiter trägt den Schwarzen Gürtel

Sinan Aydin: Habe keine Sekunde gefremdelt

die Effizienz einer Behörde verbessere, so Aydin. Die ersten Monate seiner Tätigkeit nutzte er insbesondere, um die Stadt und seine neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kennenzulernen. Was scheinbar, wie auch die Zusammenarbeit mit der Politik, aus seiner Sicht, sehr gut laufe. „Ich habe keine Sekunde gefremdelt, fühle mich hier pudelwohl.“

In seiner Position müsse man eine klare Sprache sprechen, sicher auftreten und sich nicht auf unsachliche Diskussionen einlassen, so Aydin. Ihm helfe dabei besonders, dass er auch Deeskalationstrainer und Selbstverteidigungslehrer sei. Im Alter von sechs Jahren habe der zudem mit dem Kampfsport Shaolin Kempo angefangen und trägt dort den Schwarzen Gürtel.

Der gebürtige Moerser begann in der dortigen Stadtverwaltung 2002 mit seiner Ausbildung. Während seiner Tätigkeiten in Moers qualifizierte er sich 2019 für den Aufstieg in den höheren nichttechnischen Verwaltungsdienst. Vor seinem Wechsel nach Tönisvorst war er Leiter der Ordnungsbehörde in Moers. Aydin war zudem als Dozent tätig. An der Hochschule für Polizei und Verwaltung sowie zuvor am Studieninstitut Niederrhein in Krefeld.

In seiner Praxiszeit hätten vor allem die Anforderungen in Zeiten der Pandemie sowie, als gerade wieder eine relative Ruhe in die Verwaltungen einkehrte, der russische Angriffskrieg auf die Ukraine und die damit einhergehende Flucht vieler Ukrainer gezeigt, wie wichtig Eigenschaften wie Be-

lastbarkeit oder Teamfähigkeit seien. „Das war sehr prägend, die Verwaltungen haben am Limit gearbeitet“, meinte Aydin. Wichtig, gerade in Tönisvorst, sei ihm, nicht im Elfenbeinturm zu sitzen, sondern auch bei Einsätzen wie der Begleitung des Martinszuges präsent zu sein. Probleme wie den Herausforderungen bei der Unterbringung von Flüchtlingen, Vandalismus und weitere Themen kennt der 45-jährige Aydin schon aus seiner Zeit in Moers. Nur dass die gleichen Probleme jetzt mit weniger Personal zu lösen seien.

Für ihn eine große Herausforderung, der er sich gern stellt. Aydin, aktives SPD-Mitglied, ist Fan des 1. FC Köln und spielt gerne Schach („Das Vorausdenken hilft beim Abschalten“).



Sa., 15. Februar 2025
KOSTÜMSITZUNG

KOLPINGHAUS KEMPEN
EINLASS: 18.11 UHR, BEGINN: 19.11 UHR
VVK: 29,- EURO

PROGRAMM:

- EINZUG PRINZ MIT GEFOLGE
- TANZ DER PRINZENGARDE
- ECHT LEKKER
- FUNKENARTILLERIE LÖSCHZUG KEMPEN
- DIE UNGLAUBLICHE PAULA BECKER
- DIE FLÖCKCHEN
- SHININ' ROSES
- ARMAROTTI
- SCHMITZ MARIE (KÖLSCHE COVERBAND)

VORVERKAUF: SCHREIBWAREN BECKERS,
ENGERSTRASSE 10, 47906 KEMPEN

ODER PER E-MAIL:
KARTENVORVERKAUF@11ER-RAT-KEMPEN.DE



ELMO GROUP ALTO NACEL / VPP PROVINCIAL Sparkasse Krefeld K

Schals/
Handschuhe
ab
9,-€

Pullover
ab
29,-€

Winter- Rausverkauf!

50% bis 70%

Hosen
ab
39,-€

olsen 
BARBARA LEBEK STARK

MODEN *Pimpertz*
ANZIEHEND · STYLISCH · PERSÖNLICH

IHRE FACHGESCHÄFTE VOR ORT

Wirichs-Jätzke 2 · St.Tönis
Jakob-Krebs-Str. 42-44 · Willich/Anrath
Hochstr. 31 · Viersen/Süchteln
www.moden-pimpertz.de

Niederrhein im Blick



Freie Redakteur/in für unsere NiB ab sofort gesucht.

Bitte Bewerbungen per Mail an: nib@az-medienverlag.de

St. Tönis feiert lokalen Zusammenhalt: 200 Gewinner und 7500 Euro Preisgelder

Tönisvorst. 200 Gewinner und damit Preise im Gesamtwert von 7500 Euro wurden bei der mit Spannung erwarteten Endziehung der diesjährigen Weihnachtsverlosung in St. Tönis ermittelt. An der Lostrommel beteiligten sich die „Glücksfeen“ Emma und Johann. Die Gewinn Gutscheine können bis zum 8. März bei Augenoptik Scholl in der Hochstraße 30 abgeholt und in allen teilnehmenden Geschäften eingelöst werden. „Diese Verlosung ist ein Paradebeispiel für den starken

Gemeinschaftssinn in unserer Stadt“, erklärt der Vorsitzende des Vereins „St. Tönis erleben e.V.“, Christian Zoch. „Sie zeigt eindrucksvoll, wie lokales Einkaufen direkt unserer Gemeinschaft zugutekommt.“ „Jeder Einkauf in St. Tönis trägt zur Lebendigkeit und Attraktivität unserer Stadt bei“, betont Zoch. „Wir möchten alle Bürgerinnen und Bürger ermutigen, auch weiterhin lokal einzukaufen, zu bummeln und zu verweilen. So können wir gemeinsam den Charakter und die Vielfalt unserer Innenstadt erhalten.“

NiB-Auslagestellen:

Brauchen Sie noch ein extra Zeitungsexemplar für die Familie aus Übersee oder Ihre Freunde in Bayern? Hier finden Sie unsere Zeitungen noch zusätzlich ausgelegt:

- **Kempen - REWE**, Kleinbahnstr.,
- **Kempen - Schreibwaren Beckers**, Engerstr.,
- **Kempen - Obstgut Hardt**, St.Töniser Str. 131
- **Kempen - Edeka-Markt**
- **St. Tönis - REWE-Zielke**, Neuer Markt,
- **St. Hubert - Neimeshof**, Vino Donino
- **Vorst - REWE Vorst**, Am Kreisel
- **Grefrath - Bioladen Grefrath, Banken, Bäckerei Oomen**
- **Oedt - Banken + Bäckerei Oomen**
- **Wankum - Bäckereien, Tankstelle**
- **Wachtendonk - Edeka, Tankstelle Grant, Banken und Bäckerei Oomen Schniedershof**



Auf dem Foto zu sehen sind die Mitglieder, die vor Ort geehrt wurden, v.l. Maik Giesen, Helmut Kriegel, Vorsitzender Ulli Triebels, Hans-Peter Zillekens, Peter-Heinz Lambertz und Uwe Lambertz.

Mitgliederversammlung beim Heimatbund St.Tönis

Peter Steppen zum Ehrenmitglied ernannt

Tönisvorst. Zur Mitgliederversammlung des Heimatbunds St.Tönis konnte Ulli Triebels, Vorsitzender des Vereins, rund 25 Mitglieder begrüßen. Triebels dankte den Vorstandsmitgliedern und weiteren Aktiven des Vereins und auch der Stadt Tönisvorst, insbesondere für die finanzielle Unterstützung einer notwendigen Renovierung im Heimathaus, die kürzlich durchgeführt wurde und der weitere folgen werden.

Im Heimathaus werden, das stellte der Vorstand als sehr positiv heraus, dank der Arbeit von Edgar Kohlen vermehrt Ausstellungen organisiert, die einen guten Zuspruch erhalten. Aktuell und noch bis Ende Februar ist eine zum Thema Migration zu sehen. Eine Folgeausstellung über das Kriegsende beziehungsweise die Befreiung am 8. Mai steht schon an.

Mit den Aktivitäten arbeitete Triebels ein weiteres Problem heraus. Denn die Arbeit des Heimatbundes ist umfangreich, verteilt sich aber auf immer weniger Schultern. Die Vorstandsposten konnte man im Laufe der Versammlung komplett besetzen. Andrea Tyralla (stellvertretende Kassenwartin und Thomas Bock (stellvertretender Schriftführer) wurden in ihren Ämtern bestätigt. Für Udo Beckmann, der sich nicht mehr zur Wahl stellte,

wurde als erster stellvertretender Vorsitzender Dieter Hackstein gewählt. Aber die eigentlich vorgesehenen Arbeitskreise können weiterhin nicht besetzt werden. Ein neuer Kassenprüfer sowie ein Ersatz für einen plötzlichen Ausfall eines der Kassenprüfer, wie nun geschehen, wurden auch gefunden. Neuer Kassenprüfer für den ausscheidenden Hans-Gerd Wolters wurde Uwe Lambertz. Für die Backup-Position wurde David Nowak gewählt.

Bei allem verfügt die Vereinskasse weiterhin über ein solides Fundament. Dennoch wurde der jährliche Mindestbeitrag um drei Euro auf 18 Euro erhöht, da viele Positionen wie Versicherungen oder Porto seit der letzten Erhöhung sich deutlich verteuert haben. Die Beitragsanpassung erfolgte ohne Gegenstimmen oder Enthaltungen.

Ein verdientes Vereinsmitglied wurde bei der Versammlung, zumindest für ihn sehr überraschend, zum Ehrenmitglied ernannt. Peter Steppen, der Vorgänger von Ulli Triebels, arbeitet seit vielen Jahren, meist im Hintergrund, unermüdlich für den Verein. Als Regisseur beim Verteilen der Heimatbriefe, als Hausmeister bei Schaufenstergestaltungen im Heimathaus und der Heimatbundstube oder Reinigungsarbeiten. Meist begleitet von seiner Frau Monika. Auch von gesundheit-

lichen Beeinträchtigungen lässt er sich nicht abhalten. Den Applaus der Anwesenden bei der Überreichung der Urkunde hatte sich Steppen redlich verdient. Ulli Triebels schloss die Versammlung mit zwei Aufrufen. Zum einen danach, ob aus dem Kreis der Mitglieder jemand bekannt ist, der fachlich bei Ideen zur Sanierung des Heimathauses helfen kann – besonders bei Nässe im Keller, wo dringend Abhilfe geschaffen werden muss. Und zum anderen an alle Mitglieder und Interessierte, die vielleicht dem Heimatbund beitreten möchten. Hier wird jede Hilfe dankbar angenommen. Arbeiten gibt es viele, die auch sehr vielfältig sind.

Geehrt wurden bei der Mitgliederversammlung für 60-jährige Mitgliedschaft Wilhelm Hühn, Aloys Kox und Rudolf Reiff. Für 50-jährige Mitgliedschaft geehrt wurden Monika Intveen, Gertrud Repges, Udo Engels, Peter-Heinz Lambertz, Firma Gerke und Wilma Thürlings. 25 Jahre Mitglied im Heimatbund sind Elisabeth Dierkes, Gerda Flock, Helmut Kriegel, Ursula Mertens, Luise Winkes, Hans-Peter Zillekens, Maik Giesen, Heinz Schriefers, Thomas Krins, Christian Krins, Heiner und Konstanze Lambertz, Friedhelm Friedrichs, Christine Lessenich, Uwe Lambertz, Karsten Schmittek und Frank Tichlers.

StaReln

B-Pläne im Ausschuss

Tönisvorst. Die Bebauungspläne Tö-85 „Schelthofer Straße / südöstlich Schwimmbad“ und Vo-56 „Giesenstraße/Neuhäuserstraße/Kronenstraße“ stehen auf der Tagesordnung des nächsten Ausschusses für Stadtplanung, Regionalplanung und Infrastruktur (StaReln). Der kommt am Dienstag, 28. Januar, ab 18 Uhr im Ratssaal zusammen. Die vollständige Tagesordnung inklusive Vorlagen stehen unter www.tönisvorst.de/Sitzungstermin - Ratsinformationssystem zur Verfügung.

Auf 24 Seiten

Neuer Mietpiegel für Tönisvorst

Tönisvorst. Wie sind die Mietrichtwerte für ein 2024 neu gebautes Haus im Vergleich zu einem aus den 60er Jahren in Tönisvorst? Das kann man dem neuen Mietpiegel für die Stadt Tönisvorst entnehmen.

Den hat die Stadt Tönisvorst zusammen mit dem Gutachterausschuss des Kreises Viersen, dem Verein der Haus-, Wohnungs- und Grundstückseigentümer und dem Mieterverband Niederrhein e. V. aktualisiert.

Mit der 24 Seiten umfassenden Broschüren können Vermieter und Mieter die ortsübliche Miete für freifinanzierte Wohnungen in Mehrfamilienhäusern in Tönisvorst ermitteln. Die letzten Richtwerte stammen aus dem Jahr 2023. Zum 1. Januar 2025 wurden die Mietrichtwerte neu festgelegt.

Der neue Mietspiegel kann beim Bürgerservice der Stadt Tönisvorst, Verwaltungsgebäude St. Tönis, Bahnstraße 15, und Vorst, Markt 3, erworben werden. Der Preis beträgt 3,00 Euro je Exemplar. Außerdem ist er kostenlos im Internet unter [Mietspiegel 2025 | Stadt Tönisvorst](http://Mietspiegel2025|StadtTönisvorst) abrufbar.



Winterurlaub im Allgäu

Sie möchten eine Woche in Oberjoch genießen? Dann sind Sie bei uns genau richtig! Der **Senn** ist direkt an der Skipiste in Oberjoch, umgeben von traumhaftem Bergpanorama und einzigartiger Natur.

Übernachtung mit Frühstück, dazu erhalten Sie die Leistungen der **Bad Hindelang Plus Karte**, wie z. B. täglich den **Skipass**.

Ab **450 €**
Doppelzimmer Standard
 (Preis pro Person für 5 Nächte)

Ab **475 €**
Doppelzimmer mit Balkon
 (Preis pro Person für 5 Nächte)

Mehr Informationen unter www.zumsenn.de

Hotel Zum Senn

Salzgasse 2, 87541 Oberjoch | +49 (0) 8324 / 7715
willkommen@zumsenn.de | www.zumsenn.de

**Antik & Genuß**www.antikundgenuss.de**Autos**www.autohaus-ullrich.com**Bäckerei & Konditorei**www.van-densen.de**Bilder+Einrahmungen**www.bildundkunstsommer.de**Buchhandlung**www.thomas-buchhandlung.de**Fahrräder**www.radsport-claassen.de**Fitness**www.vhs.krefeld.de**Goldschmiede**www.Ophir-BOX.de
www.goldschmiede-ewert.de**Haushaltsauflösung**www.haushaltsauflösungen-niederrhein.de**Gesundes für Hund und Katze**www.derfellprofi.de**Immobilien**www.kock-immo.de**Klima-Technik**www.ktb-klima.de**Nachhaltiger Store**www.konsequenz-kempen.de**Optiker**www.optiknentwig.de**Rasenroboter**www.koettelwesch.de**Restaurants**www.dacapoRistorante.com**Rechtsanwalt**www.rechtschaffen.info**Rolladen & Sonnenschutz**www.schreinerei-kroells.de**Hier könnte Ihre Rubrik stehen!****Möchten Sie auch in unser Internet-Verzeichnis ?**

Kein Problem! Für 9,50 Euro (= 1 Druckzeile) zuzügl. der gesetzl. MwSt. haben Sie die Möglichkeit unter einer bestehenden Rubrik oder einer neuen Rubrik gesetzt zu werden.

Senden Sie uns eine E-Mail unter:

nib@az-medienverlag.de

STELLEN-ANGEBOT

Verteiler gesucht für unsere 14-tägig erscheinende Zeitung. Für Kempen, St. Tönis, Greifath und KR-Hüls, jeweils ca. 3-4 Std. Bewerbungen unter Mail an: nib@az-medienverlag.de

EIGENTUMSWOHNUNG GESUCHT

Suche Eigentumswohnung von Privat / gerne renovierungsbedürftig. Telefon: 0 21 51 - 971 68 33.

WOHNMOBILE

Wohnmobil-Center

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 0 39 44 - 36 160
www.wm-aw.de Fa.

HAUS GESUCHT

Haus oder große, helle Wohnung mit Garten von seriösem Geschäftsmann gesucht. Auch auf Rentebasis. Bitte per Mail an den Verlag unter: Tel. 02152-961510 oder per Mail: nib@az-medienverlag.de.

GESCHÄFTLICHES

Abnehmen ohne Diät mit Lasertherapie, Magnetfeld und Ultraschall-Behandlung „Institut für Gesundheit“
0 21 51 / 31 87 91

GESCHÄFTLICHES

Flick Dich, Reparaturen schnell und günstig, kostenloser Hol- und Bringdienst innerhalb von Kempen



Judenstraße 24, 47906 Kempen, Tel. 02152 / 33 98.

Nix vor?

Der Veranstaltungskalender immer aktuell auf www.niederrhein-imblick.de



Klatsch & Tratsch...

von Toni Vorster



+++ Einen ganz seltenen und nur von ganz wenigen Menschen erreichten Geburtstag durfte in diesen Tagen Gertrud Hintz aus Vorst feiern. Vor 100 Jahren wurde sie in Ostpreußen geboren. musste aber mit ihren Eltern aus Masuren/Ostprien flüchten. Es waren schlechte Zeiten, wie sie heute noch unserem interessierten Toni Vorster erzählen mochte. Auch ihre Anfangszeit in Vorst 1958 war nicht so einfach. Hatten doch die „Ostflüchtlinge“ zu der damaligen Zeit einen schweren Stand. Aber die Familie hat immer zusammengehalten, und so wohnt sie auch heute

noch zuhause und nicht in einem Altersheim. Ihr Vater hatte damals das marode alte Haus am Gossenhof gekauft und über 10 Jahre wurde es dann von der Familie selbst renoviert. Es regnete durch und verschlang viel Kraft und Energie, wie sie sich noch gut erinnern konnte. Für Urlaubsreisen war einfach kein Geld da und Urlaub war sowieso Luxus, den sie sich nur ganz wenige Male hat leisten können. Aber gesungen hat sie gerne und das wohl auch so gut, dass sie 32 Jahre mit viel Erfolg im Kirchenchor mitgesungen hat. Ihre Mutter hatte auch eine

Stimme wie Kristall, erinnert sie sich auch noch heute gerne an die musikalische Zeit. Zudem hat sie sich in der Frauenhilfe hat sie sich engagiert und lange Jahre mitgeholfen. Nur durch Fleiß und Sparsamkeit ging es damals langsam aufwärts, wie sie sich erinnert. Für die inzwischen auch schon 65-jährige Tochter ist auf jeden Fall klar, dass ihre Mutter im eigenen Haus wohnen bleibt und nicht ins Altersheim kommt.

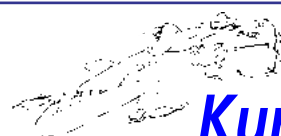
Inzwischen gehören sieben Enkel und neun Ur-enkel zur Familie und freuen sich über die vitale und ganz wache Urgroßmutter, die soviel zu erzählen weiß. Sie hält sich immer noch mit Kraftübungen jeden Tag fit, begleitet von ihrer - wohl manchmal - sehr strengen Tochter. Ihr Alltag ist immer noch gut strukturiert mit geregelten Abläufen, viel Bewegung und „Rummi-Kub“ spielen mit ihrer Tochter. Wobei sie fast jedes Spiel unserem Toni Vorster durchaus wohlwollend mitteilen konnte. Und natürlich kamen zu ihrem Glückstag alle Familienmitglieder aus nah und fern sowie Nachbarn und viele Freunde. Toni Vorster wünscht der 100-Jährigen an dieser Stelle noch ganz viele gewonnene Spiele mit ihrer Tochter und viele weitere gesunde Jahre im Kreise ihrer Familie.

AUGENZEUGEN GESUCHT!

Unfall: LKW und Bus am 15.01.2025, 8.30 Uhr, Kerkener Straße, 47906 Kempen.

Bitte melden bei **Auto Gather**

☎ 02151 / 31 60 01



Kurierservice

Edmund Blauertz

SCHNELL · FLEXIBEL · GÜNSTIG

0177 - 259 8457

Lilienstraße 39 · 47906 Kempen

Telefon 02152/1866

Mail: e.blauertz@arcor.de

Klatsch & Tratsch...

von Toni Vorster



+++ „Was für ne Bande, ist man mal länger nicht da, wird man für die Vorster Nacht geklont. Dies und ein paar Fotos postete der **Vorsitzende** der KG Rot Weiß Vorst, **Dirk Hartwig**, nach der Vorster Nacht. An der er aus dienstlichen Gründen nicht teilnehmen konnte. Also leibhaftig. Aber als Pappkamerad schon. Und war so **beim Rundgang** der Tönisvorster Jecken **durch die Vorster Gaststätten** immer mit dabei. Irgendwie. Irgendwie seine zweite Familie, meinte er am Tag danach. (bec)

+++ Ein karnevalistisches **Marathon-Wochenende** haben die **Prinzengarde** und die **Treuen Husaren** absolviert. **Freitags** ging's los mit dem **Gardezauer** und mit Achnes Kasulke, Dave Davis, Knallblech, Kaschämm und der Tanzgruppe Kölner Paulinchen, um nur ei-



+++ Am **12. Februar** startet **TönisVorstum8**, die Veranstaltungsreihe der Sparkasse Krefeld und der Wirtschaftsförderung TönisVorst, erstmalig im **Haus Vorst**. Mit dem Impulsvortrag „Diversity Management als Zukunftsaufgabe für attraktive Arbeitsgeber“ wird ein aktuelles und sehr wichtiges Thema auf der Tagesordnung stehen. Als Referentin konnten die Veranstalter **Louisa Kürten** vom Institut der Deutschen Wirtschaft gewinnen. **Anmeldungen** bei Markus Hergett, Wirtschaftsförderer der Stadt TönisVorst, unter **Telefon 02151-999 107** oder per E-Mail an **markus.hergett@toenisvorst.de**.

+++ Voll war die Pfarrkirche am Tag vor Silvester. Familie, viele Freunde und Stammkunden nahmen **Abschied** von **Hadi Handoko**, im Ort besser bekannt als **Robby**. Über 40 Jahre führte er mit seiner Frau Stamatia den „Alter Markt Grill“ und beide machten sich insbesondere mit den Spezialitäten aus ihren Heimatländern – sie ist Griechin, Robby stammt aus Indonesien – einen guten Ruf, auch über die Ortsgrenzen hinweg. Robby, der im Oktober noch seinen 75. Geburtstag feiern konnte, **starb Mitte Dezember**. Innerhalb weniger Stunden verbreitete sich die Nachricht über die sozialen Medien. Schon am Abend, da die



Nachricht die Runde machte, standen erste Kerzen vor dem Imbiss – und dies blieb noch bis ins neue Jahr hinein.

+++ Die Geehrte war sichtlich überrascht und gerührt: „Ich bin überwältigt. Damit hatte ich nicht gerechnet.“ Im Rahmen des Neujahrsempfangs der katholischen Gemeinde Vorst hat **Carla Ocklenburg-Moerschen** (56) den diesjährigen **Godehardpreis** erhalten. Seit 1991 lebt sie in Vorst. Ein besonderes Herzensprojekt ist für sie seit vielen Jahren die Sternsinger-Aktion. „Mit größter Sorgfalt bereitet sie alles mit vor, versorgt die Kinder mit Brötchen und Kakao und sorgt am Ende des Tages dafür, dass alles wieder aufgeräumt wird und der letzte Spenden-Euro gezahlt ist“, hieß es in der Laudatio. **Ihre Familie** - hier im



Bild Mann Heinz, ihre Kinder Rebecca, Emma und Johann sowie ihre **Eltern Wim und Käthe Broekaart**, die zur Preisverleihung aus dem niederländischen Blerick nach Vorst gekommen waren - wird mit einbezogen: „Auch als ihr drittes Kind zur Welt kam, ging ihr unermüdlicher Einsatz weiter. Sie nahm ihre Tochter Emma einfach kurzerhand mit ins Pfarrbüro und verrichtete ihre Aufgaben.“ Inzwischen ist die **Tochter als Messdienerin** aktiv. Ihre Mutter begleitet sie in die Kirche und gibt Emma „dadurch nicht nur praktische Unterstützung, sondern auch Mut und Rückhalt“. Nun muss die Geehrte nur noch eine geeignete Stelle für den heiligen Godehard aus Holz suchen: „Die Figur bekommt auf jeden Fall

einen Ehrenplatz im Wohnzimmer.“

+++ Die **NEW** führt im Versorgungsbereich Vorst aktuell **Messungen** und Arbeiten im **Trinkwassernetz** durch. Dadurch können temporär leichte **Druckschwankungen** und **Trübungen im Trinkwasser** auftreten. Die Trübung sei optischer Natur und habe keinen Einfluss auf die Trinkwasserqualität. **Bis zum 3. Februar** sollen die Messungen beendet sein.

+++ Und zum Schluss noch ein kleiner nachdenkenswerter **Rückblick** auf die **Sternsingeraktion 2025**, an der sich allein in St. Tönis wieder über **100 Kinder** mit 35 Betreuern beteiligten. 20 von ihnen besuchten - letztmalig - auch den Bürgermeister Uwe Leuchtenberg. Ihr **Motto? Segen bringen, Segen sein**. Und Spenden zu sammeln für Kinder in Not und sich für Kinderrechte einzusetzen. Auf des Bürgermeisters Frage, welche **Kinderrechte** es denn gebe, kam als erstes eine wichtige Antwort: „**Freiheit**“, sagte einer der kleinen Sternsinger. Möge diese Erkenntnis auf immer ein Leitstern der jungen Generation bleiben, wünscht Toni Vorster. ■

Sinvestieren ist, wenn Ihr Depot immer in Balance bleibt.

Entdecken Sie gerade in bewegten Zeiten die vielfältigen Anlagestrategien von Deka Investments. Mehr in Ihrer **Sparkasse** oder auf **deka.de**

Investieren schafft Zukunft.

 Sparkasse
Krefeld

Deka
Investments

- ✓ Breit gestreut anlegen
- ✓ Risiken langfristig reduzieren
- ✓ Chancen besser nutzen

